



*Weihe des neuen
Mannschafts-
fahrzeuges der
Feuerwehr mit
Wagenpatin
Ingrid Hösl,
FF-Kdt. Walter
Bugl, und Kdt-
Stv. Alois Ritl.*

*Verabschiedung von
Pfarrer Dr. Josef Lack-
stätter sowie Begrüßung
von Pater Mag. Patrick
Schöder und Gratu-
lation an Pfarrer Pater
Mag. Leonhard Obex,
der zum Pfarrer bestellt
wurde.*





Der Sommer, der nicht immer einer war, geht zu Ende und ein neues Kindergarten- und Schuljahr hat begonnen. Mit diesen beiden Themen darf ich deswegen beginnen, weil sich in der Volksschule wie auch im Kindergarten personell sehr viel verändert und erneuert hat.

Kindergarten

So wurde mit Genehmigung des Landes im Bewegungsraum des Kindergartens erstmals eine 5. Gruppe als Provisorium für ein Jahr eingerichtet und eröffnet. Durch diese Erweiterung bzw. personelle Veränderung wurden 4 Kindergärtnerinnen in Voll- bzw. Teilzeit für unsere Kinder neu eingestellt. Weiters wurde von der Gemeinde mit Rosi

Liebe Bürgerinnen und Bürger! Liebe Senioren und Jugend!

Spielbichler eine neue Betreuerin sowie mit Monika Zöchinger eine Stützkraft aufgenommen.

Mit der Eröffnung der 5. Gruppe können nunmehr nicht nur alle Kinder ab dem 3. Lebensjahr aufgenommen werden, sondern wurde auch die Aufnahme der Kinder ab 2 1/2 Jahren möglich. Weiters kann die Kinderanzahl der einzelnen Gruppen im Sinne einer noch besseren Betreuung niedrig gehalten werden.

Von den insges. 90 Kindergartenkindern entfallen 25 Kinder auf künftige Schulanfänger und 10 auf 2 1/2 jährige Kinder.

Wie in den vergangenen Jahren wird als familienfreundliche Gemeinde über Wunsch der Eltern

- die musikalische Früherziehung mit Heinz Luger
- kostenlose Nachmittagsbetreuung der VS-Kinder
- Englisch für alle Altersgruppen und
- Mittagessen angeboten.

Ich freue mich mit den Kindern, Eltern und den Verantwortlichen im Kindergarten über diese rechtzeitig einge-

leitete Erweiterung und Erneuerung für eine zeitgemäße und bedarfsgerechte Kinderbetreuung in unserer Gemeinde.

Volksschule

Mit der Pensionierung von Volksschul Dir. Wolfgang Frei wurde die Leitung der Volksschule mit dem neuen Schuljahr 2010/11 mit Frau Dir. Brunhilde Frühwirt neu besetzt. Weiters konnte mit den erfreulich steigenden Geburtsjahrgängen die Anzahl der Volksschulklassen um eine Klasse auf nunmehr 7 Volksschulklassen erweitert werden. Voraussichtlich ist im kommenden Schuljahr eine weitere Aufstockung auf wiederum 8 Volksschulklassen zu erwarten.

Von Frau Dir. Brunhilde Frühwirt wurde die Homepage der Volksschule erneuert und mit Unterstützung der Gemeinde für die ersten beiden Volksschulklassen ein musikalischer Rhythmikunterricht eingeführt, der von der Musikschule Pielachtal mit Fr. Dr. Elisabeth Anzenberger als dafür ausgebildete Musikpädago-



Bgm. Josef Hösl gratuliert VS-Dir. Brunhilde Frühwirt

gin gestaltet wird. Ich wünsche Frau Dir. Brunhilde Frühwirt mit ihrem bewährten Team alles Gute und ein bestes Gelingen zum Nutzen unserer Schülerinnen und Schüler der Volksschule Hofstetten-Grünau!

Hauptschule

Unsere Hauptschule Hofstetten-Grünau-Rabenstein hat bereits vor Jahren als Schwerpunkt EDV gewählt und sich als EDV-Hauptschule benannt. Um diesem Schwerpunkt als zeitgemäß ausgestattetes Unterrichtsfach gerecht zu bleiben, hat die Gemeinde um ca. 20.000,- Euro eine neue EDV-Ausstattung für unsere Hauptschule angekauft. Zur besseren Nutzung und Auslastung stehen diese neuen



Kindergartenbetreuerinnen von links nach rechts: Özelt Gabi, Grassmann Sabine, Gruber Franziska, Grünsteidl Maria, Toberer Erni, Bgm. Josef Hösl. Vorne: Zöchinger Monika, Spielbichler Rosi, Hochebner Gabriele (Kindergarten Leitung), Fellner Gabi



Kindergarten-Pädagoginnen von links nach rechts: Elisabeth Hubmayer, Martha Lechner, Alexandra Höllmüller, Gabriele Hochebner, Bgm. Josef Hösl, Sandra Krendl, Ulrike Mitterböck, Martina Fischer



EDV-Plätze auch für Kurse der VHS Pielachtal zur Verfügung.

Für die kommende bzw. bereits begonnene Wahlperiode von 5 Jahren wurde ich für die Hauptschule Hofstetten-Grünau-Rabenstein zum Obmann und Bgm. Kurt Wittmann zum Obm-Stellvertreter gewählt. Für die Standortstärkung unserer Hauptschule im Nahbereich der Landeshauptstadt würde ich mir zu Vermeidung bzw. Verringerung einer Schülerabwanderung für unsere Hauptschüler, Lehrer und Gemeinden eine „Neue Mittelschule“ wünschen, weil in Frankenfels und Ober-Gräfendorf dieser Schultyp bereits angeboten wird.

Pfarre – Verabschiedung und Neubesetzung

Am 11. September fand im Rahmen einer feierlichen

Messe mit Abt. Columban Luser OSB vom Stift Göttweig in unserer Pfarrkirche eine umfassende personelle Veränderung statt.

Nach einer 3-jährigen Tätigkeit als Pfarrer wurde Pater Dr. Josef Lackstätter verabschiedet und zu neuen Aufgaben im Stift Göttweig und der Pfarre Furth bei Göttweig berufen. Pater Josef Lackstätter hat unsere Pfarre nach Abberufung und mehrmaligen Umbesetzungen während dieser 3 Jahre in seiner von Menschlichkeit geprägten ruhigen und besonnenen Art mit starker Unterstützung von unserem engagierten Kaplan Pater Leonhard geführt. Während dieser Zeit wurde u. a. der barrierefreie Zugang zur Kirche mit weiterer Platzgestaltung geschaffen und eine Pfarrhofsanierung vorgenommen. Ich möchte mich bei Pfarrer Pater Josef für sein gedeihliches Wirken

in unserer Gemeinde, sowie für die von Menschlichkeit geprägte Zusammenarbeit herzlich bedanken und für die neuen Aufgaben alles Gute wünschen.

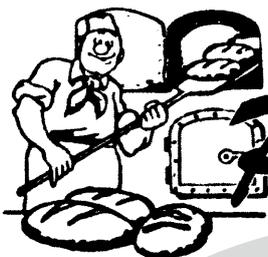
Mit gleicher Feierlichkeit wurde durch Amtseinführung der in unserer Pfarre und Gemeinde bestens aufgenommene und allseits beliebte Pater Mag. Leonhard Obex zum Pfarrer unserer Pfarre Hofstetten-Grünau und der Pfarre Rabenstein bestellt, sowie als Provisor für die Pfarre Loich eingesetzt. Mit Pfarrer Pater Leonhard haben wir im Sinne von Pfarre und Gemeinde eine Wunschbesetzung erfahren, über die wir uns sehr freuen und dankbar sind.

Als Unterstützung für die große und herausfordernde Aufgabe der Betreuung dieser drei Pfarren wurde Pater Patrick Schöder vorgestellt. Er ist bereits in unseren Pfarrhof übersiedelt. Bei der am 8.9. im Stift Göttweig im Rahmen einer sehr schönen Messfeier für Pater Patrick erfolgten Profess konnte ich Pater Patrick als einen sehr sympatischen, netten und berufenen künftigen Diakon und Kaplan kennen lernen. Angesichts der vom Abt. Columban Luser OSB bei dieser Feier angesprochenen, sehr angespannten per-

sonellen Situation freuen wir uns über diese junge Besetzung unserer Pfarre und wünschen dem neuen Pfarrer Pater Mag. Leonhard Obex mit Pater Mag. Patrick Schöder und Pastoralassistent Mag. Gregor Bernkopf alles Gute und mit unserer Unterstützung ein gemeinsames und bestes Gelingen.

Pielach- Hochwasserschutz

Am 14. Juli hat im Beisein vieler betroffener Grundbesitzer, Anrainer und Behördenvertreter die Wasserrechtsverhandlung stattgefunden. Aus meiner Sicht war es seitens aller Beteiligten im Sinne des Projektes eine sehr sachlich geführte Verhandlung. Für eine Bescheidausfertigung und Projektgenehmigung fehlen leider derzeit noch ein paar Zustimmungen betroffener Grundbesitzer. Für eine Zustimmung derselben wird gegenwärtig eine Grundwasseruntersuchung vorgenommen und alternative Projektvorschläge ausgearbeitet. Damit ist eine zeitliche Verzögerung von ca. einem halben Jahr verbunden. Trotz dieser Verzögerung bin ich bemüht, noch heuer eine Projektgenehmi-



**BROT UND GEBÄCK
ZU JEDER MAHLZEIT**

**BÄCKEREI
Penzenauer**

**3203 Rabenstein
Marktplatz 25
Tel. 0 27 23 / 22 22**

**3202 Hofstetten
St. Pöltner Str. 18
Tel. 0 27 23 / 87 54**

**3203 Rabenstein
Tradigist 61
Tel. 0 27 22 / 20 148**



Hochwasserschutz – Wasserrechtsverhandlung

gung zu erreichen. **Ein besonderes DANKE den vielen, vielen Anrainern und betroffenen Grundeigentümern (ca. 100), die im Sinne eines notwendigen Hochwasserschutzes unserer Orte Hofstetten und Kammerhof dem Projekt vertrauensvoll zugestimmt haben.**

Wildbachverbauung Grünau

Das vor Hochwasser schützende Wildbachverbauungsprojekt des Kendler- und Pfarrgrabens in Grünau steht bereits vor der Fertigstellung. Wir wissen um den Wert dieser notwendigen Schutzmaßnahmen zur Verhinderung von Hochwasser im Siedlungsbereich von Grünau und Hofstetten bis Kammerhof, doch ist dieses Bauvorhaben mit entsprechender Investition durch Bund, Land und Gemeinde wegen ihrer Lage für die Bevölkerung kaum sichtbar.

FF-Fest, Autoweihe und Kinderfest

Unsere Freiwillige Feuerwehr hat bei schönstem Festwetter wiederum einen sehr gelungenen, vielfältigen, und bestens besuchten Feuerwehrheiligen mit Jugendveranstaltung und FF-

Autoweihe veranstaltet. In enger Zusammenarbeit wurde zu meiner und unser aller Freude wiederum unter Leitung der Präsidentin des Turnvereins, Frau Helga Schuhmeier, mit tatkräftiger Unterstützung vom Hilfswerk Pielachtal, der Landjugend und dem Elternverein unter überaus reger Teilnahme das Kinderfest auf dem Gemeindeplatz organisiert und ausgerichtet.

Weiters fand unter großer Beteiligung am Sonntag eine Feldmesse mit Fahrzeugweihe der Feiw. Feuerwehr mit anschl. „Gaudimax“ mit bester Unterhaltung statt.

Dieses Festwochenende war in meinen Augen im wahrsten Sinne des Wortes ein Dorffest für unsere Kinder, Jugendlichen, Familien, Senioren und Gäste. Ein herzliches Danke den verantwortlichen Veranstaltern der Feuerwehr mit Kommandant Walter Bugl samt Mannschaft und Präsidentin Helga Schuhmeier mit Team, sowie allen Besuchern und Gästen.

Jugendhaus

Im Rahmen des von der Gemeinde beauftragten Jugendprojektes mit der zur Verfügung gestellten Jugendbetreuerin Barbara

Wendl wird mit Unterstützung der Gemeinde und kräftiger Mithilfe der Jugendlichen das Jugendhaus „Damböck“ unter Verantwortung von Jugendgemeinderat Thomas Wagner für unsere Jugend saniert. Mit erfolgter Einrichtung werden unter Anleitung von Betreuerin Barbara Wendl die Regeln für die Benützung erstellt und im Rahmen einer gemeinsamen Grillfeier an die Jugendlichen übergeben.

Wasserversorgung – Wassermesser

Ich habe die nicht zu überhörende Kritik des überfälligen Wassermessertausches natürlich ernst genommen und eine erste Menge an Wassermessern bestellt, die in den nächsten Wochen vom Wassermeister Toni Kö-

nicht möglich ist, weil die Zähler mit Wasserdruck angetrieben werden und daher bei einem Defekt nicht schneller, sondern nur langsamer zählen und einen Minderverbrauch ergeben können.

Unsere jüngste Ablesestatistik ergibt insgesamt einen auffallend hohen Minderverbrauch gegenüber dem Vorjahr bzw. eine zu große Messdifferenz zwischen Hauptentnahmestelle, gelieferter und verrechneter Wassermenge. Es ist daher beim Zählertausch ein Auge auf mögliche Netzverluste, Dichtheit der Hausanschlüsse und Hauswasserleitung zu legen.

Kabelfernsehen

Ich darf allen Haushalten, Bürgerinnen und Bürgern mit Kabelfernsehen von Ka-



bel-TV Pielachtal mitteilen, dass kabelfernsignal AG mit Wirkung 1.8.2010 sämtliche Anteile an der Kabel-TV Pielachtal Ges.m.b.H. übernommen hat. Es ist von kabelfernsignal AG beabsichtigt, das übernommene Netz noch im heurigen Jahr hochzurüsten, so dass im gesamten Netz Kabelfernsehen, Breitbandinternet- und Telefondienstleistungen in bekannter kabelfernsignal-Qualität angeboten werden.

gel und Mitarbeiter Thomas Dirnberger getauscht werden. Es werden modernisierte Zähler mit möglicher Nachrüstung einer elektronischen Überwachung und Ablesung, buchhalterischer Übertragung und Gebührenvorschreibung eingesetzt. Bei dieser Gelegenheit soll auch gleichzeitig auf die Einhaltung der örtlichen Wasserleitungs-Verordnung geachtet werden. Ich möchte aber mitteilen, dass ein Mehrverbrauch wegen abgelaufener Eichzeit

bel-TV Pielachtal mitteilen, dass kabelfernsignal AG mit Wirkung 1.8.2010 sämtliche Anteile an der Kabel-TV Pielachtal Ges.m.b.H. übernommen hat.

Es ist von kabelfernsignal AG beabsichtigt, das übernommene Netz noch im heurigen Jahr hochzurüsten, so dass im gesamten Netz Kabelfernsehen, Breitbandinternet- und Telefondienstleistungen in bekannter kabelfernsignal-Qualität angeboten werden.

HS-Dir. Hans Zedka – letztes Geleit

Nach langem, mit großer Disziplin ertragenem Leiden mussten wir letztendlich doch unerwartet am 15. Juli 2010 das Ableben von unserem Ehrenringträger und HS-Dir. i.R. Hans Zedka zur Kenntnis nehmen.

OSR Hans Zedka war mit der Neugründung der HS Hofstetten-Grünau-Rabenstein nicht nur 1. Leiter dieser Schule, sondern auch Gründer und langjähriger Leiter der Musikschule Hofstetten-Grünau-Rabenstein, Gründer und langjähriger Obmann unserer Blasmusikkapelle, Ideenträger und langjähriger Organisator des legendären Grünauer Advents, mehrmaliger Obmann der UNION, Chorleiter, Ortsredakteur der NÖN u.v.m.

Diese örtlichen Einrichtungen wären mit ihren Erfolgen von unserer Gemeinde nicht mehr wegzudenken. OSR Hans Zedka hat überdurchschnittlich viel für das Wohl unserer Gemeinde getan und durch sein Wirken nachhaltige Projekte umgesetzt, die unsere Gemeinde noch lange prägen und beleben werden.

Für dieses Engagement wurde ihm u. a. eine hohe Landesauszeichnung sowie der Ehrenring der Marktgemein-

de Hofstetten-Grünau verliehen. Namens des Gemeinderates, der Vereine und Organisationen wie auch persönlich darf ich Dank und Anerkennung aussprechen.

Landjugend-Marathon

Bereits zum 2. Mal hat sich unsere Landjugend zur Teilnahme an der landesweiten Aktion des Landjugend-Projektmarathons entschieden und angemeldet. Dabei ist innerhalb von nur 42 Stunden ein von der Gemeinde ausgewähltes Projekt, welches der Landjugend bis vor Verwirklichung nicht bekannt ist, umzusetzen. Für die Projektbetreuung seitens der Gemeinde war Vzbgm. Arthur Rasch verantwortlich. Es wurde die seit vielen Jahren geplante Platzgestaltung beim Geschäft Schadner zwischen Marktgasse und B 39 als Projekt für den Marathon ausgewählt.

Wie wäre es anders zu erwarten, als dass die örtliche Landjugend – wie wir sie kennen - in vorgegebener Zeit von 42 Stunden mit materieller Unterstützung der Gemeinde und Gemeindearbeiter ohne Workshop, ohne Detailplanung, ohne schriftlicher Konzepterstellung und ohne lange zu koordinieren dieses Projekt mit Zusatzaufgaben beispielhaft



Landjugend-Marathon

unter der örtlichen Landjugend-Leitung von Andrea Enne und Reinhard Hollaus unter starker Beteiligung von ca. 30 Jugendlichen umgesetzt und eine Eröffnungsveranstaltung für das benannte „Gmiatlische Eck“ organisiert haben.

Mit einem ganz besonderen, gemeindlichen und persönlichen DANKE darf ich unsere Landjugend Hofstetten-Grünau vor den Vorhang bitten!

PIELACHTALER sehnsucht

Die heurige Badesaison in der PIELACHTALER sehnsucht war trotz eingeschränkter Badewitterung ein großer Erfolg mit einer 50 %igen Steigerung an Badegästen gegenüber dem Vorjahr. Seit dem letzten Gastro-Pächterwechsel und

Übernahme des Freizeitgeländes durch die Gemeinde haben wir die Einnahmen aus Eintrittsgeldern von sage und schreibe 900,- auf nunmehr 7.500,- Euro an Eintrittsgeldern gesteigert. Dieses Ergebnis zeigt und beweist, dass die Betreuung und Verwaltung des Freizeitgeländes bei der Gemeinde in den besten Händen ist.

Ich freue mich immer wieder über das positive Echo der Gäste über unsere PIELACHTALER sehnsucht. Sie ist Aushängeschild und Werbeträger für unsere Gemeinde wie auch für unser Pielachtal.

Geschäftsübergabe Buxbaum – Schleifer

Dass sich bei uns eine recht gute Infrastruktur mit Nahversorgung entwickelt hat,



Der führende Spezialist im Rechtsschutz.

Thomas Wagner
Rechtsschutzberater
Tel.: 0676 360 35 50
www.das.at




HERBST-AKTION

**12x bräunen
10x zahlen**



☎ 02723/8788



hebt die Lebens- und Wohnqualität in unserer Gemeinde. Darum freut es sehr, dass die Fam. Buxbaum für die Übernahme des Geschäftes Frau Hannelore Schleifer aus unserer Gemeinde mit familiärer Unterstützung und Mitarbeiterteam für den Weiterbestand des beliebten Geschäftes gefunden hat. Damit ist die bewährte und begehrte Nahversorgung mit dem ADEG-Markt auch weiterhin gesichert und bleiben 6 weitere Arbeitsplätze in der Gemeinde erhalten. Viele zufriedene Kunden und Erfolg wünsche ich Hannelore mit Team!

Annemarie u. Helmuth Buxbaum haben sich nach 20-jähriger Geschäftsführung in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Ein herzliches Danke und alles Gute in bester Gesundheit namens der Gemeindevertretung.



Bgm Josef Höswl dankt dem scheidenden Ortsstellenleiter Leopold Trimmel

Rotes Kreuz

a) Neuwahl

Nach einer 5-jährigen Funktionsperiode hat am 13. 9. eine Neuwahl der Ortsstellenleitung stattgefunden. Nach gründlicher und bestens koordinierter Vorbereitung wurde ein Wahlvorschlag erstellt und mit einer überaus großen Mehrheit und Vertrauensvorschuss die neue Ortsstellenleitung mit

- Michael Hütthaler als Ortsstellenleiter,
- Manuela Glaubacker als Stv.,
- Veronika Domikievic als Kassierin,
- Hermine Datzreiter als Stv.,
- Alexander Szente als Schriftführer und
- Julia Sperr als Stv. gewählt.

Der bisherige Ortsstellenleiter Leo Trimmel hat bereits frühzeitig erklärt, bei der Neuwahl nicht mehr zu kandidieren und seine Funktion als Ortsstellenleiter zur Verfügung gestellt. Ein herzliches Danke dem scheidenden Ortsstellenleiter Leo Trimmel und alles Gute mit einem besten Gelingen der neuen Ortsstellenleitung mit design. Ortsstellenleiter Michael Hütthaler!

b) Jugend Rot-Kreuz

Ich freue mich ganz besonders mit der Ortsstelle unseres Roten Kreuzes über die



Jugend Rot-Kreuz-Gruppenleiterin Claudia Gamsjäger, Alexandra Gruszka, Carola Kargl, Katharina Dirnberger, Bgm. Josef Hösl, Janine Liedl, Klarissa Pils, Gruppenleiter-Stv. Mario Schaberger.

Gründung eines Jugendrotkreuzes mit 7 jugendlichen Teilnehmern unter der Leitung von Gruppenleiterin Claudia Gamsjäger und Stv. Mario Schaberger und bedanke mich dafür bei allen Beteiligten herzlich. Mit dieser Jugendarbeit wird rechtzeitig für einen Nachwuchs unserer Ortsstelle gesorgt. Die Gruppenstunden des Jugend Rot-Kreuz sind an Schultagen alle 2 Wochen (in ungeraden Wochen) am Mittwoch von 17.30-19.30 Uhr auf der Dienststelle des Roten Kreuzes Hofstetten-Grünau. Erreichbar ist das Jugend Rot-Kreuz unter jrk-hg@gmx.at oder telefonisch unter 0699/15027716 (Claudia Gamsjäger) oder 0664/6214786 (Mario Schaberger).

Gratulation!

Gratulationen haben Verena Kendler bereits über viele Stationen begleitet. Nunmehr hat sie beim Landes- und Bundesredewettbewerb der Landjugend jeweils den beachtlichen 3. Platz belegt. Ihr vielseitiges Talent ist ja nicht mehr unbekannt. Doch das Reden fällt ihr einfach nicht schwer, ist dies nicht nur mir bei der Kalenderpräsentation der Landjugend im BGZ aufgefallen. Mit dem für unsere Gegend auserwählten Exotenthema „Überfischung der Meere“

hat Verena Kendler beim Bundesredewettbewerb den beachtlichen 3. Platz gewonnen. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!!!

Wohlfühltag der VHS Pielachtal

Der am 18. 9. im BGZ über Initiative von Gisela Grassmann und Katja Kalberth von der VHS Pielachtal organisierte und von der Gemeinde unterstützten Wohlfühltag hat mit einem umfangreichen und interessanten Programm bei den vielen Besuchern und auch bei mir ein recht positives Echo hinterlassen. Wegen des zeitaktuellen Themas mit den vielfältigen Angeboten ist und wird das Thema „Wohlfühlen“ in unserer so hektischen, eiligen und fordernden Zeit immer aktueller und wichtiger. Ich wünsche mir mit den Ideenträgern eine Fortsetzung dieser Veranstaltung, die sich zum alljährlichen Dirndltaler- bzw. Pielachtaler Wohlfühltag entwickeln kann. Danke den Ideenträgern und Aktivistinnen dieser interessanten Veranstaltung!

*Mit dem Wunsch auf einen schönen Herbst mit ertragreicher Ernte verbleibe ich mit besten Grüßen
Ihr*

Josef Hösl

Geschäftseröffnung ADEG Markt Hannelore Schleifer am 1. September 2010

Am 1. September 2010 erfolgte die Übergabe des ADEG Marktes von Annemarie und Helmuth Buxbaum an Hannelore Schleifer. Nach 20 Jahren Nahversorgung in Hofstetten-Grünau ging das Ehepaar Buxbaum in den wohlverdienten Ruhestand. Der ADEG Markt wurde von der Hofstettnerin Hannelore Schleifer übernommen, die mit ihrem Team die Nahversorgung an diesem Standort aufrechterhalten wird. Bgm. Josef Hösl und Vzbgm. Arthur Rasch seitens der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau und GR Rosina Winter vom Wirt-

schaftsbund dankten der Familie Buxbaum für die langjährige Arbeit und das Engagement, das sie in den Standort Hofstetten-Grünau investiert hat. Hannelore Schleifer gratulierten sie zu ihrem Entschluss das Geschäft zu übernehmen und wünschten alles Gute und viel Erfolg. Die Segnung der Räumlichkeiten nahm Pater Leonhard Obex vor. Seitens der Firma ADEG kamen Vertriebsleiter Walter Koller, Vorstand Andreas Poschner und Verkaufsberater Franz Weinkirn, um Hannelore Schleifer zu gratulieren. Das Mitarbeiter-Team im



ADEG Markt besteht aus den schon bei der Fam. Buxbaum tätigen Damen Eva Enne, Karina Kalteis, Julia Pfeifer und Sarah Pötzl. Neu dazu gekommen sind Sonja Gschwandtner und Margit

Spanseiler. Auch Gatte Karl Schleifer wird seine Frau Hannelore im Geschäft unterstützen.

Wir wünschen Hannelore Schleifer und ihrem Team alles Gute und viel Erfolg!

Grundsteinlegung Wohnprojekt „Posthof II“

Am 7. Juli 2010 fand die offizielle Grundsteinlegung für das Wohn- und Geschäftsprojekt „Posthof II“ der Heimat Österreich auf der Baustelle in Hofstetten-Grünau statt. Nach der Begrüßung durch Bgm. Josef Hösl und der Vorstellung des Projektes durch Dir. Mag. Otto Straka von der Heimat Österreich, erfolgte die Festansprache durch den Abgeordneten zum NÖ Landtag Bgm.

Anton Kasser. Pfarrer Dr. Josef Lackstätter nahm die Segnung vor. Anschließend wurde ein Dokument über die Grundsteinlegung, das von Bgm. Josef Hösl, Dir. Mag. Otto Straka und NÖ Labg. Bgm. Anton Kasser unterzeichnet wurde, einbetoniert. Informationen und Auskünfte über das Wohn- und Geschäftsprojekt erteilt die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, Bgm. Josef Hösl.



Freiwillige Feuerwehr

Das zweite Halbjahr 2010 hat mit reger Arbeitstätigkeit begonnen. Am 04. 09. 2010 schlossen 10 Mann mit der Prüfung zum Truppmann die Grundausbildung ab, am gleichen Tag legten 3 Mann die Prüfung zum Atemschutzgeräteträger in der Feuerwehrzentrale St. Pölten ab.

Vom 10. bis 12. 09. 2010 veranstalteten wir unseren jährlichen Sturmheurigen, welcher ein toller Erfolg wurde. Dafür möchte ich mich bei der gesamten Bevölkerung auf das Herzlichste bedanken. Ein besonderer Dank gilt auch meinen Feuerwehrmitgliedern und den privaten Helfern ohne deren Arbeit dieses Fest nicht zustande kommen würde. Danke auch an allen Firmen die uns als Werbespon-

soren unterstützt haben. Am Sonntag dem 12.09.2010 wurde unser neues Mannschaftstransportfahrzeug MTF feierlich durch Feuerwehrkurat Pater Leonhard gesegnet und seiner Bestimmung übergeben. Die Patenschaft für das MTF übernahm Frau Ingrid Hösl, der ich dafür den besonderen Dank ausspreche. Nach längerer Zeit veranstaltete das Team von Frau FL Helga Schuhmeier wieder das Kinderfest. Ich bedanke mich für die beste Zusammenarbeit, das Kinderfest und der Sturmheurige sind eine gute Ergänzung.

Bei Anfragen stehe Ich gerne unter der Tel. 0664/5250257 zur Verfügung, im Notfall einfach Tel. 122 anrufen.

Ihr Feuerwehrkommandant
HBI Walter Bugl

Bauamtinfo

Freie Grundstücke, Häuser und Wohnungen; Grundstücke mit Baurecht privat:

- Mainburg Pielachgasse: Auskunft erteilt Hr. Stöckl Karl unter 02723/2384 oder 0664/2709512
- Mainburg Hofstattstraße: Auskunft erteilt Frau Christine Zöchbauer unter 0676/4347000
- Mainburg Piwonkastraße: Auskunft erteilt Herr Bgm. Josef Hösl unter 02723/8242-12
- Grünau Höhenstraße: Auskunft Pfarramt Grünau 02723/8421

Grundstücke die größer sind als 700m² privat:

- St. Pöltnerstraße – 1158m² Fam. Fellner 0676/5408412
- Grünau Höhenstraße Auskunft Pfarramt Grünau 02723/8421

- Plambachstraße 1, Sigrid Neuhauser 07487/2228
- Plambachstr. 7, Gram Johann, Mainburg 3
- Am Brunnhof, Gram Johann jun. Mainburg
- Weiters werden noch **einige freie Wohnungen** in der Wohnhausanlage Konvalinastraße der Siedlungsgenossenschaft Alpenland vergeben.

Neuparzellierung in Hofstetten parallel der Römerfeldgasse

Nur mehr wenige Grundstücke – (im Baurecht oder Eigenkauf) – sind zu kaufen. Auskunft erteilt Bgm. Josef Hösl 02723/8242-12

Beratungen

- Eine wertvolle und effiziente Hilfe für den Bauherren stellt die Bauberaterung von „NÖ gestalten“ dar (Kostenbeitrag:

20 Euro). Der Berater kommt zu Ihnen und berät Sie in Gestaltungsfragen vor Ort. Da dies eine Serviceeinrichtung des Landes ist, können Sie mit unabhängiger und kompetenter Beratung rechnen. Info: 02742/9005-15656 oder www.noe-gestalten.at.

- Technische Beratung im Bauamt der Gemeinde durch Ing. Josef Karner Gebietsbauamt St. Pölten gegen telefonische Voranmeldung.

Wohnbauförderung

Neue Rahmenbedingungen besonders im Hinblick auf Energiekennzahlen etc. Auskunft erteilt NÖ. Landesregierung, Abt. Wohnungsförderung, Landhausplatz 1/Haus 7a, 3109 St. Pölten oder beim NÖ. Bürgerservice 02742/9005-9005 von Montag bis Freitag von 7.00 bis 19.00 Uhr

und Samstag von 07.00 bis 14.00 Uhr, bzw. im Internet unter: www.noe.gv.at.

Verkehrsbehinderungen

Durch die Bautätigkeit der Siedlungsgenossenschaft Heimat Österreich in der Mariazellerstraße (ehemaliges Köfler Areal), kommt es in einem Teilbereich der Marktstraße zu Verkehrsbehinderungen. Während der gesamten Baudauer, voraussichtlich bis Ende Dezember 2011 wurde eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h verordnet. Weiters wird die Einbahnregelung vom Hauptplatz Richtung Marktstraße ebenfalls auf die gesamte Baudauer aufgehoben.

Neues Service zur Tierkörperbeseitigung (TKB)



TKB-Sammelstelle für tote Heimtiere und tierische Abfälle aus Haushalten beim Altstoffsammelzentrum (ASZ) Kirchberg an der Pielach

Um eine hygienische, saubere und unkomplizierte Entsorgung von toten Heimtieren und tierischen Abfällen aus Haushalten zu ermöglichen, wurde beim ASZ Kirchberg eine speziell dafür ausgerüstete Sammelstelle eingerichtet.

ASZ der Gemeinde Kirchberg an der Pielach, Öffnungszeiten: jeden ersten Freitag im Monat 07:00 Uhr bis 16:30 Uhr oder gegen

Voranmeldung beim Gemeindeamt, Kirchberg an der Pielach, Tel.: 02722/7309

Kostenlose Abgabemöglichkeit zu den Öffnungszeiten des ASZ für:

- Tote Heimtiere
- Tierische Abfälle aus Haushalten (Tiefkühlfleisch, -fisch; ohne Verpackung)
- Verunfallte, tote Wildtiere

Keine Abgabe von:

- Tote Nutztiere
- Abfällen von (Haus) Schlachtungen
- Abfälle aus Zucht- und Mastbetrieben

- Seuchenverdächtige Tiere
- Obst- und Gemüseabfälle (Biomüll)

Verendete Heimtiere dürfen – außer bei Seuchengefahr – weiterhin auf Eigengrund vergraben werden. Kann ein Tier aufgrund seiner Größe nicht in den Sammelbehälter (240 Liter) gegeben werden (Einwurföffnung: ca. 35 x 40 cm) erfolgt die Abholung vom Haus (Veranlassung über Gemeinde).

Für weitere Fragen steht Ihnen Ihre Gemeinde oder der Gemeindeverband zur Verfügung.



Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk St. Pölten

3100 St. Pölten, Hötzendorfstrasse 13 | Tel. 02742 71 117 | Fax 02742 71 117-15
gemeindeverband@gvu-stpoelten.at | www.abfallverband.at
 Parteilerverkehr: Mo-Do 8-12 Uhr, 13-15 Uhr, Fr 8-12 Uhr
 UID: ATU52636704 | DVR: 0109681

Ausschuss Bildung & Soziales

Schule:

In der Schule haben wir eine Informatikklasse neu eingerichtet mit 18 Schüler-PCs und einem Lehrer-PC. Kosten für die neue Ausstattung € 20.000,-

Kindergarten:

Im Kindergarten haben wir die 5. Gruppe provisorisch derzeit in einem der 2 Bewegungsräume untergebracht. In den nächsten Wochen wird sich entscheiden ob wir eine Gruppe neu bauen, oder im alten Gebäude unterbringen.

Friedhof:

Die Planung der Urnengräber ist fertig und soll in den nächsten Wochen hergestellt werden. Die Kosten für die 30 Urnengräber sind ca. € 30.000,-

Ebenfalls wollen wir die Sanitäreinrichtungen im Fried-



hof in nächster Zeit sanieren.

Landjugend:

Der Landjugend möchte ich danken, dass sie zum 2. Mal beim Projektmarathon mitgemacht, und in 42 Stunden einen schönen und gemütlichen Platz gestaltet hat.

Wenn Sie Fragen oder Anliegen an mich haben, so können Sie mich unter der Nummer 0676/4052186 erreichen.

*Mit freundlichen Grüßen
Vbgm. Arthur Rasch*

Tagesmütter gesucht!

Das Hilfswerk Pielachtal „Kinder, Jugend & Familie“ sucht dringend Tagesmütter für Hofstetten-Grünau. Die nächste Ausbildung für Tagesmütter beginnt am 11. November 2010. Nähere Informationen bei Andrea Sperr unter 0676/878743967 oder 02723/8316.



Fundamt

Folgende Gegenstände wurden im letzten Jahr gefunden und können während der Amtsstunden im Bürgerservicebüro abgeholt werden:

- | | |
|-------------|-----------------------|
| 1 Handy, | 2 Brillen |
| 1 Geldbörse | 1 Paar Inline Skates, |
| 3 Fahrräder | |

Ausschuss Öffentliches Bauwesen

Liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger!

Ich möchte Sie hier wieder kurz über den **aktuellen Stand der Bauprojekte** informieren.

Am 5. Juli 2010 begann die Firma STRABAG AG mit dem Bau der Straße im Gewerbegebiet, gegenüber der Tankstelle. Die Herstellung des Grundbaues konnte abgeschlossen werden.

Anschließend wurden die Gemeindestraße und die Barbara Kapellen-Straße asphaltiert.

Auch die Schlaglöcher in der Pielachgasse in Mainburg und in der Ahorgasse sind von unseren Gemeindearbeitern ausgebessert worden.

In der Verlängerung der Leebgasse Richtung Friedhof wurde von der Firma STRABAG AG eine Asphaltmulde als Wasserablauf hergestellt. Diese Arbeit war dringend notwendig, da bei größeren Niederschlägen immer das Hangwasser mitgerissen wurde.

Am Kirchenplatz sind nun auch alle Arbeiten abgeschlossen.

Die Stiegen zwischen 1. Parkplatzecke und 2. Parkplatzecke wurden von unseren Gemeindearbeitern



gepflastert und anschließend bereits mit einem Geländer gesichert.

Beim Kirchenstiegenabgang montierte GR Hannes Laner die neuen Schaukästen. Diese wurden bereits an die Vereine übergeben.

Derzeit beschäftigt sich der Ausschuss öffentliches Bauwesen mit der Straßenerweiterung in der Römerfeldgasse. Die Bauarbeiten dafür werden noch dieses Jahr aufgenommen.

Zum Schluss möchte ich mich bei Herrn Baumeister Karl Kendler, bei den Gemeindebediensteten und bei allen Bürgerinnen und Bürgern recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bzw. für Ihr Verständnis bedanken.

*Mit freundlichen Grüßen
GGR Gerald Kraushofer*

Grünpflege

Die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau sucht Personen für die Grünpflege ab Frühjahr 2011.

Interessenten sollen sich bitte bei Bgm. Josef Hösl unter 02723/8242-12 oder 0664/5112999 melden.

Die Herbstsaison der UHG hat begonnen!

Unserer Mannschaft ist in einer Umbruchphase. Einige arrivierte Spieler haben ihre Laufbahn beendet. Derzeit spielen viele Junge in der Kampfmannschaft und da ist die 2. Landesliga ein sehr hohes Niveau. Die Sportunion Hofstetten-Grünau bedankt sich bei Tormann Patrick Bruche, Jürgen Grasmann und Stefan Schwaiger für Ihre sportlichen Leistungen und die ausgezeichnete Kameradschaft bei und für die UHG. Nach dem Sieg gegen Tabellenführer Waidhofen/Thaya hält die UHG bei 4 Punkten und sieht nach dem ver-

patzten Start wieder Licht am Ende des Tunnels. Die U23 Mannschaft ist besser gestartet und befindet sich im oberen Tabellendrittel. Herzlichen Dank allen, die beim Sportfest als Gäste, Mitarbeiter, Besucher dabei gewesen sind. Es war wieder ein gelungenes Fest. Herzlichen Dank auch der Blasmusik, die die Feldmesse umrahmt hat. Herzlichen Dank auch an Pater Leonhard. Die Feldmesse war eine würdige Feier. Besten Dank auch allen Vereinen und Gruppen, die bei der 4. UHG Gaudi Olympiade teilgenommen haben. Es



war eine interessante, lustige Veranstaltung. Im ersten Stock des Clubhauses sind Umbauten im Gange. Der Großteil der Arbeiten ist beendet. Neue Umkleieräume mit Duschen, WC Anlagen, Garderoben etc. entstehen. Herzlichen Dank auch allen Firmen, UHG Planern und Mitarbeitern an diesem Projekt.

Rabenstein, Kirchberg und Weinburg. Die Zusammenarbeit mit unseren Nachbargemeinschaften funktioniert ausgezeichnet und dies wird auch in der Zukunft immer wichtiger werden um gute schlagkräftige Mannschaften stellen zu können! Alle Spiele und die Trainingszeiten finden Sie auch auf der Homepage der UHG (www.uhg.at).

*Schriftführer
Gerhard Hager*

U14 Mannschaft (Spielgemeinschaft mit Rabenstein)
Trainer: Christian Streyczek, Ossi Scholze Simmel und Alois Grünbichler
Mit dem neu formierten Team wird man versuchen einen guten Mittelfeldplatz zu erzielen.

U12 Mannschaft
Trainer: Leopold Stadlbauer, Roman König
Die Mannschaft ist gut in die Meisterschaft gestartet und konnte die ersten Meisterschaftsspiele gewinnen. Ziel ist es den Meistertitel zu holen.

U10 Mannschaft
Trainer: Manfred Fink, Andreas Pfeiffer
Die U 10 spielt auch heuer wieder im oberen Play off. Ziel ist es, in der höchsten Spielklasse unter die Top 3 zu kommen.

U8 Mannschaft
Trainer: Michael Jung
Start in die Meisterschaft mit unseren Kleinen! Hier spielen wir einen Turniermodus gegen 4 verschiedene Mannschaften und konnten bei den ersten beiden Turnieren den 2. Platz erreichen!

Bambinis
Trainer: Michael Jung
Wir versuchen, unseren „Kleinen“ spielerisch das Fußballspiel näher zu bringen. Für 5 bis 7 jährigen Buben und Mädchen finden am Montag 13.9., Montag 20.9. und Montag 27.9 Schnuppertrainings statt. Auf der Sportanlage der UHG können die Knirpse ab 15.30 Fußball spielen. Anmeldungen bitte bei Jugendtrainer Michael Jung (0664/8465228).

Auch der Jugend-Spielbetrieb ist voll ange- laufen.

Unsere Mannschaften haben Spielgemeinschaften mit

Gaudi Olympiade



Bei der Gaudi Olympiade im Rahmen des Sportfestes der Union am Sonntagnachmittag nahmen 17 Teams teil, die sich einigen Herausforderungen, wie z.B. Gummistiefelweitwerfen, Bierkrügezielschieben, etc. stellen mussten. Auch Bgm. Josef Hösl, Vzbgm. Arthur Rasch und GGR Wilfried Gram nahmen mit UHG Sponsor Gerhard Buchmann im Prominententeam an diesem selektiven Bewerb teil und das Promi-Team konnte mit einem ausgezeichneten 6. Platz ein tolles Ergebnis erzielen. Gewonnen hat die Gaudi Olympiade der Tennisclub Hofstetten-Grünau vor der UHG.

Caffe Bistro LATTE

Im EKZ Pielachpark
Waltraud und Joachim Windl



Winteröffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8 – 19 Uhr

Sa. 8 – 13 Uhr

Sonn- und

Feiertags geschlossen

Tel.: 0664/140 06 80

e-Mail: joa.windl@aon.at

Liebe Gäste!

Sie haben die Ferien genossen? Schön! Freuen Sie sich mit uns auf den goldenen Herbst, auf frisch geerntete Kürbisse, verarbeitet zu schmackhaften Suppen. Holunder, Birne und Zwetschke als Ragout zum Kaiserschmarren.

Vom **27. – 30. 10. 2010 frisches Wild** zu besonders feinen Gerichten zubereitet, oder ein knusprig, **zartes Gansl** vom **11.–13. 11. 2010.** (Gansl nur auf Vorbestellung)

Appetit bekommen? Einfach anrufen und mit Familie oder Freunden KOMMEN – ENTDECKEN – WOHLFÜHLEN – GENIESSEN.



Bitte beachten Sie unsere **Winteröffnungszeiten**, wir sind gerne bereit die Öffnungszeit am Abend für ein Fest zu erweitern. Probieren Sie unsere köstlichen Menüs von Montag bis Freitag. Wir freuen uns auf Sie!

KOMMEN – ENTDECKEN – WOHLFÜHLEN – GENIESSEN

SCHAGERL - IHR SPEZIALIST FÜR PARKETTböDEN UND TÜREN



Modern Line
weiss lackiert



Massivholztür
Hofstetten 04 Fichte,
gebürstet, natur lackiert



Ahorn CPL
kratzfest, stoßfest,
lösungsmittel beständig

Riesige Auswahl an Parkettböden lagernd!

Eiche geölt: **18,90/m²**

Can. Ahorn Living

matt lackiert: **22,90/m²**

Hevea (Gummibaum): **19,90/m²**

NEU NEU NEU im Sortiment:

Hauseingangstüren in Kunststoff/Alu

Wir beraten Sie gerne in unserem Geschäft.

Sabine
SCHAGERL



**TÜREN
PARKETT**

TÜRENLAGER.AT – PARKETTLAGER.AT

STV Hofstetten-Grünau Hobbyturnier



Wie alle Jahre im Sommer veranstaltete der STV Hofstetten-Grünau sein obligatorisches Hobbyturnier. Bei herrlichem Sonnenschein trafen sich zehn Hobbymannschaften auf unserer Anlage, um den Hobbymeister 2010 zu ermitteln. Die gezeigten Leistungen der Hobbymannschaften wurden von Jahr zu Jahr besser, sodass ein sehr spannendes Turnier daraus resultierte. Als Sieger der gelungenen

Veranstaltung, wo jeder Teilnehmer gegen Jeden antreten musste, gingen heuer die Fledermäuse vor dem Lagerhaus Hofstetten und den Senioren der Union Hofstetten hervor.

Der STV Hofstetten bedankt sich noch beim Cafe Pub Relax, Team Absolut, Raiffeisenbank Hofstetten, der Knödelpartie, bei ASMICA-DA, den „Junioren“ der UHG und dem ÖKB Hofstetten für die Teilnahme.

Bankstellen-
leiter im
Einsatz



Sieger:
„Die
Fledermäuse“

Bewegungstermine des TURNVEREINES UNION HOFSTETTEN-GRÜNAU für die Saison 2010/2011

MONTAG:

18.30-19.30 Uhr: FIT BIS INS ALTER – sanftes Bewegungstraining für Damen und Herren ab der Lebensmitte mit Renate Grassmann und Helga Schuhmeier (ab 20. September 2010)

19.30-20.30 Uhr: BODY WORK – Ausdauertraining, Kräftigung, Koordination und Stretching mit Renate Grassmann und Sabine Platzer (ab 20. September 2010)

DIENSTAG:

16.30-17.30 Uhr: „Move and Dance I“ (von 6-10 J.) mit Bernadette Hager (ab 5. Oktober 2010)

17.30-18.30 Uhr: „Move and Dance II“ (von 11-15 J.) mit Bernadette Hager (ab 5. Oktober 2010)

19.00-20.00 Uhr: Schigymnastik – Fit for carving. Ausdauer- und Konditionstraining für die ganze Familie mit Ing. Franz Moser (ab 5. Oktober 2010)

20.00-21.00 Uhr: BÄUERINNENTURNEN - Körperdurcharbeitung, Kräftigung und Entspannung mit Renate Grassmann und Helga Schuhmeier (ab 12. Oktober 2010)

MITTWOCH:

15.30-16.30 Uhr: Eltern-Kind-Turnen (mind. 10 Teilnehmer) Bewegung, Spaß und Spiel mit Andrea Pils (ab 6. Oktober 2010)

20.00-21.00 Uhr: Step-Aerobic. Koordination, Kräftigung und Stretchen mit Manuela Tönnner und Margit Grubner (ab 22. September 2010)

Auf zahlreiche Teilnahme freuen sich die Übungsleiter!

Training zum Schutz der Wirbelsäule

für Damen und Herren unter der Leitung von Dipl. Sportlehrerin Claudia Flieger wöchentlich (6 Einheiten) ab 8. November 2010 jeweils Montag von 18.30 – 19.30 Uhr:

SANFTES BEWEGUNGSTRAINING

jeweils Montag von 19.30 – 20.30 Uhr:

FUNKTIONELLES BEWEGUNGSTRAINING

Teilnahme für Mitglieder kostenlos!

AUCH FÜR NICHTMITGLIEDER! 6er Block EUR 20,-

Alle Veranstaltungen finden in der Grünauer Halle in Hofstetten-Grünau statt!

Viel Spaß an der Bewegung wünscht

der TURNVEREIN UNION HOFSTETTEN-GRÜNAU

Thomas Stiefsohn
Ges.m.b.H.

Transporte • Baustoffe • Baggerungen

3202 Hofstetten, Gewerbepark Kammerhof-Süd 1
Telefon 02723/8245, Fax DW 20
office@stiefsohn.co.at www.stiefsohn.com

**8. & 9. Oktober 2010:
Hausmesse**

- mit tollen Angeboten
- Gewinnspiel
- freie Getränke usw.

SP:Schadner
ServicePartner

Elektro-Installationen, -Heizungen und -Haushaltsgeräte,
Kundendienst • Telefon-, Alarm- und SAT-Anlagen
• Netzwerkverkabelungen

Ihr Spezialist für Photovoltaikanlagen

Zapf die Sonne an!



3233 KILB, St. Pöltner Straße 1
Telefon 027 48/73 51-0, Fax 027 48/73 51-20

3202 HOFSTETTEN, Marktstraße 1
Telefon + Fax 027 23/82 48

E-Mail: kontakt@elektro-schadner.at
www.elektro-schadner.at

Photovoltaikanlagen vom Fachmann –
Alles aus einer Hand. Lassen Sie sich beraten!



www.spknoe.at

Find us on Facebook

SPARKASSE NIEDERÖSTERREICH
MITTE WIRTSCHAFTSUNIVERSITÄT
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Petra Kern



Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00 bis 12.00
und 14.00 bis 18.00
Sa 8.00 bis 12.00
Mariazeller Straße 13/5
A-3202 Hofstetten-Grünau
Tel: 0 27 23 / 77 899
Fax: 0 27 23 / 77 899-11

Pielachtal Apotheke
zum heiligen Georg

Mag. pharm. Schinoda OG

Neu in unserer Apotheke:



SONNENTOR®
www.pielachtalapo.at



Denn ein gesunder Tag beginnt mit einem Lächeln!

Projektmarathon der Landjugend Hofstetten-Grünau „Des gmiadliche Eck“

Beim Projektmarathon vom 03. – 05. September 2010 haben heuer 24 Landjugendgruppen aus ganz NÖ mitgemacht. Auch die LJ Hofstetten beteiligte sich dabei.

Am Freitag, 03. 09. 2010 versammelten sich 30 Mitglieder der Landjugend um 19 Uhr im Bürger- und Gemeindezentrum.

Landjugend Betreuerin Elisa Ritzinger, Lehrerin in der Fachschule Sooß überreichte das Projekt 2010.

Die Sprengelleitung Andrea Enne und Reinhard Hollaus übernahmen das Kuvert und entlüfteten das Geheimnis. Ab diesem Zeitpunkt ging es los. Die Aufgabe lautete: Errichtet und gestaltet im Zentrum von Hofstetten eine

Grünanlage. Alle Anwesenden Mitglieder besichtigten noch am Freitag den Platz. Die Burschen fingen gleich mit den ersten Vorbereitungen an. Die Mädels zogen sich zurück und gestalteten Plakate für die Präsentation, stellten die ersten Fotos ins Internet, und überlegten sich eine kreativen Namen für dieses Projekt.

Am Samstag starteten wir um 06:00 Uhr früh mit voller Motivation durch. Wir pflasterten einen Parkplatz und einen Gehweg, auf der Seite der Durchzugsstraße wurde eine Kräuterschnecke angelegt, sowie Hecken und Bäume gepflanzt. Der Rasen angebaut, und noch vieles mehr.

Alle Aufgaben und sogar



eine Zusatzaufgabe konnten in 42,195 Stunden geleistet werden.

Bei der Präsentation lobten Bürgermeister Josef Hösl und Vizebürgermeister Arthur Rasch die Landjugend

für Ihre großartige Leistung.

Viele Besucher ließen sich die Eröffnungsfeier nicht entgehen und freuen sich über das neue „Gmiadliche Eck“ in Hofstetten, das wir geschaffen haben.

Kinderfest-Jubiläum

Bei strahlendem Spätsommerwetter fand am 12. September 2010 das beliebte Kinderfest zum 25. Mal auf der Festwiese im Rahmen des Sturmheurigen der Freiwilligen Feuerwehr statt. Der Turnverein UNION Hof-

stetten-Grünau organisierte wieder eine gelungene Veranstaltung mit vielen Attraktionen wie Luftburg, NÖ-Spielebus, Bungee Run, Slackline, Streichelzoo und Bierkisten-Klettern. Beim heurigen Fest gab es einen

neuen Besucherrekord mit 182 Kindern, die bei sechs verschiedenen Spiel-Stationen ihre Geschicklichkeit beweisen konnten und dafür mit schönen Geschenken belohnt wurden. In der Malwerkstatt



konnten die Kinder kleine Kunstwerke auf Leinwand und Karton schaffen und Anhänger aus Holz bemalen. Bei der Tombola wurden viele tolle Preise verlost und das Hilfswerk organisierte einen Flohmarkt.

Ein besonderer Dank geht an die Gemeinde, die vielen freiwilligen Helfer von der Feuerwehr, vom Hilfswerk, vom Roten Kreuz, LFW, Elternverein und vom UNION-Turnverein sowie an die zahlreichen Sponsoren.

UTC Hofstetten-Grünau

Zahlreiche begeisterte Kinder konnten in den Ferienwochen Tennisluft schnuppern. Als Abschluss musste ein Parcour bewältigt werden. Dies war die Grundlage für einen erfolgreichen Abschluss des Kurses. Vielleicht war der Kurs der Beginn einer künftigen Tenniskarriere. Ein herzliches Dankeschön an Bernadette Hager und Paul Ablasser für die Organisation und Betreuung der Kinder.

Wie alljährlich fand auch heuer wieder das beliebte Frühstückstennis auf der Tennisanlage des UTC statt. Bereits ab 7.00 Uhr wurde

eifrig gespielt und alle verdienten sich anschließend eine Stärkung. Auch Bgm. Josef Hösl fand sich bei angenehmen Temperaturen auf der Terrasse ein und konnte ein gemütliches Frühstück genießen. Ein herzliches Dankeschön an Sayed der die Kosten für das Buffet übernahm.

Vom 20. August bis 5. September wurden die diesjährigen Tennis-Vereinsmeisterschaften ausgetragen. Zahlreiche Tennismitglieder nutzten die beiden Wochen um einige Matches gegen ClubkollegenInnen auszutragen. Am Sonntag, 5. September, fand das Finalspiel



zwischen Stefan Teubel und Thomas Schildendorfer statt. Erstmals, seit langer Zeit, ging der Meistertitel nicht an Stefan Teubel. Thomas Schildendorfer konnte mit seinem hervorragenden Spiel die Nummer Eins des Tennisvereines besiegen und nahm somit den Platz des Vereinsmeisters ein. Sabine Macheleidt wurde zum wiederholten Mal Vereinsmeisterin. Sie konnte sich gegen Kathrin Göls durchsetzen. Wir gratulieren recht herzlich beiden Vereinsmeistern. Einige Aktivitäten sind noch für den Herbst geplant:
3. Oktober – Wandertag über

Wielander-Lechner nach Eck und dann über Weinburg zum Heurigen Dorner.
6. November – Preisschnapsen im Clubhaus. Erstmals wird das Schnapsen an einem Samstagnachmittag stattfinden. Es sind alle dazu recht herzlich eingeladen. Interessenten melden sich bitte bei Norbert Kirchner (0664/1421589), der für den Kartenverkauf zuständig ist. Die diesjährige Weihnachtsfeier wird am 27. November um 19.30 Uhr im Gasthaus Mentil stattfinden.

*Manuela Kendler
Pressereferentin UTC*



Ergebnis Vereinsmeisterschaft

Kinder	Jugend	Damen A	Damen D	Herren A	Herren B	Herren C
Gronister Alexander	Gronister Christopher	Macheleidt Sabine	Kirchner Sonja	Schildendorfer Thomas	Schuhmeier Peter	Reiter Hermann
Petschk Lukas	Frank Tobias	Göls Kathrin	Kendler Sophie	Teubel Stefan	Kolar Josef	Ibrahim Sayed
Fink David	Fassl Christina	Hager Bernadette	Gira Inge	König Rafael	Kirchner Norbert	Enne Horst



• STRASSENBAU • KANALBAU
• LEITUNGSBAU • ASPHALT
• PFLASTER • FLÄCHENGESTALTUNG

STRABAG AG, Direktion AD – Verkehrswegebau
A - 3106 St. Pölten, Ernst Maerker Straße 20
Tel.: +43 (0)27 42 / 88 17 22 - 0, Fax DW 81

STRABAG

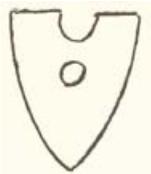
Verschollene Kostbarkeiten



In der Geschichte unserer Gemeinde gab und gibt es immer wieder besondere Funde. Viele dieser „heimatgeschichtlichen Kostbarkeiten“ wie z.B. ein Bronzering, Bronzebeil, Steinbeil... konnten im Ort bewahrt werden, andere jedoch gingen verloren. Einige dieser „verschollenen Stücke“, die für die Geschichte unseres Gemeindegebietes sehr aussagekräftig sind, sollen hier beschrieben werden.

Das Steinbeil von Grünsbach

Ein Steinbeil wurde 1908 beim Bau der II. Wiener



Hochquellenleitung in Grünsbach gefunden. Diese Kampfart

brach wahrscheinlich bei einem starken Hieb beim Stielloch ab. Man hatte dann aber unter dem einstigen Stielloch ein neues Loch gebohrt. (Das Beil stammt aus der Jung-Steinzeit, etwa 1500 v.Chr.) Das Fundstück nahm Julius Demetzy, damals Ober-Ingenieur der Baufirma Arnoldi in St.Pöl-

ten, in Besitz. Laut Mitteilung einer Tochter des Ing. Demetzy im Jahre 1977 ist das Beil nicht mehr vorhanden.



Ein römischer Altar

Dieser Altar diente beim Kircheneingang der Grünauer Kirche als Weihwassergefäß. Der Altar wurde im Jahre 1781 in das Stift Göttweig gebracht. Damals hat Pater Hartmann Dückelmann diesen Altar gezeichnet. Deshalb gibt es in den handschriftlichen Werken der Bibliothek in Göttweig Bild und Text.

Die Inschrift des Altares lautet: „Dem Jupiter, dem besten und höchsten (Gott) und

allen Göttern und Göttinnen (gewidmet von) Publius Aelius Saturninus Naevianus Cupidus“. Der Altar ist in Göttweig leider verloren gegangen.

Ein Spießeisen

Ein Spießeisen wurde 1911 bei der Abtragung der südlichen, sehr baufälligen Stützmauer des alten Friedhofsgeländes (das rund um die Pfarrkirche lag) gefunden. Dieses Spießeisen dürfte aus dem 11. oder 12. Jahrhundert stammen, als die Herren von Hofstetten

hier auf ihrer Burg lebten. Der Spieß ist 22 cm lang, das Blatt 4 cm breit. Viereckige Nagellöcher dienten zum Befestigen. Das Spießeisen wurde als Eigentum des Stiftes Göttweig 1912 dem Landesmuseum in Obhut gegeben. Eine maßgetreue Skizze ist von Pfarrer Leeb im



Pfarrgedenkbuch erhalten. Der Spieß dürfte vermutlich 1945 verloren gegangen sein. Eine Rekonstruktion dieses Spießes wurde von Herrn Dieter Köfler angefertigt.

Der Mammut-Mahlzahn

Ein Mammutzahn wurde 1910 von Michael Schöbinger beim Sandausbaggern in der Pielach bei Fridau gefunden. Damals wurde gerade die 2. Wiener Hochquellenwasserleitung durch die Pielach (beim Wasserleitungssteg in Hofstetten) gegraben. Man nahm an, dass der Mammutzahn bei der Baustelle in der Pielach weggeschwemmt wurde. Der Mammutzahn wurde 1912 von Pfarrer Leeb übernommen und dem Landesmuseum NÖ in Wien übergeben. Leider ist dieser Zahn in den Kriegswirren 1945 verloren gegangen.

Zusammengestellt von
Martin Grasmann

Quellen:
Schierer Rudolf „Zur Geschichte von Grünau-Hofstetten-Mainburg“, 1978 (1. Teil)
Pfarrchronik Grünau
Stiftsbibliothek Göttweig Codex 895 (rot) P.
Hartmann Dückelmann
Fotoarchiv des Autors

Fa. Josef Fuchssteiner
Markisen - Rollläden – Glasdachsysteme
Insektenschutz - Jalousien

Kilber Straße 38 Mobil: 0 664 / 543 89 98
3202 Hofstetten Tel.: 0 27 23 / 80 96

Beratung - Verkauf - Montage - Service

expert 
einschalten-und aus!
KÖNIG
Elektrotechnik Photovoltaik

3203 Rabenstein, St. Pöltnerstr. 2, Tel.: 02723/2155
3204 Kirchberg, St. Pöltnerstr. 8, Tel.: 02722/2955
office@elektro-koenig.at www.elektro-koenig.at

AVIA Pielachtal

Billig Tanken bei

AVIA MARCHHART

AVIA Marchhart
Tel. 02723/77890
Kammerhof 7
3202 Hofstetten

Ihr Nahversorger auch
am Wochenende und an den Feiertagen:

Brot und Gebäck wird laufend frisch gebacken.

Von Zeitungen über Getränke bis zu Lebensmittel wie Milch, Butter, Schlagobers, Wurst und Käse bekommen Sie bei uns "fast" alles !

Frühstück
täglich **2,90**



GUTSCHEIN

**50 %
Rabatt** 
auf alle Autowäschen

Einzulösen bei AVIA in Hofstetten.

Aktion Okt. 2010

**Jausen-
angebot**

**1 Wurst-
semmel**

um **€ 1,-**

Ihr 11. Bier gratis!

... mit dem Treuepass

Ihr 11. Kaffee gratis!

... mit dem Treuepass
von Marchhart

www.hoe.at **HEIMAT
ÖSTERREICH**

HOFSTETTEN-GRÜNAU, Mariazellerstraße



Fertigstellung:
Herbst 2011

INFOS:

- 18 Mietwohnungen
- Ordinations-/ Geschäftsflächen
- Größen von 50 - 103 m² (2- und 4-Zimmer)
- EG-Wohnungen mit Gartenanteil und Terrasse
- OG-Wohnungen mit Balkonen bzw. Balkonen und Terrassen
- Jede Wohnung verfügt über ein Kellerabteil und einen Tiefgaragenplatz
- Wohnzuschuss ist möglich

Ihre Ansprechpartnerin: **Frau Petra Zimmerl**
Tel. 01 / 9 82 36 01 -633 • petra.zimmerl@hoe.at

Heimat Österreich gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsges.m.b.H. • Zweigniederlassung Niederösterreich/Wien
Davidgasse 48 • 1100 Wien • Tel.: 01 / 9 82 36 01 -633 • Fax: 0662 / 43 75 21 -5633 • petra.zimmerl@hoe.at • **www.hoe.at**

Weisenblasen



Weisenblasen des Blasmusikvereines Hofstetten-Grünau am 8. August 2010 beim Haus Aggschuss in Grünau. Obmann Roland Hammerschmid und Kapellmeister Anton Artner konnten zahlreiche Gastgruppen zum Weisenblasen begrüßen. Viele Gäste aus Nah und Fern, darunter auch Vzbgm. Arthur Rasch und GGR Wilfried Gram, erfreuten sich bei herrlichstem Wetter und bester kulinarischer Versorgung an den schönen Stücken der Blasmusiker und dem tollen Ambiente am Aggsshushof.

Tag der Blasmusik



Beim sehr gut besuchten Tag der Blasmusik am 5. September konnten Blasmusikvereinsobmann Roland Hammerschmid und Kapellmeister Anton Artner auch Bgm. Josef Hösl mit Gattin Ingrid sowie Angelika Zedka, die Tochter des erst vor kurzem verstorbenen Gründers der Blasmusik Hofstetten-Grünau, OSR Hans Zedka, begrüßen.

Rhythmusklassen in der Volksschule

In Kooperation zwischen Volksschule und Musikschule und mit Unterstützung der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau ist es in diesem Schuljahr erstmals gelungen, eine Rhythmusklassenzugebot anzubieten. Im Rahmen des Volksschulunterrichts können alle Kinder der ersten und zweiten Klasse kostenlos an diesem Projekt teilnehmen. Ziel der Rhythmusklassenzugebot ist es, in Zusammenarbeit mit den Lehrkräften der Volksschule elementare Musikerfahrung und grundlegendes musikalisches Wissen in der Klasse

durch einen ganzheitlichen, kreativen Umgang mit Musik zu vermitteln. Neben dem Singen und dem Tanz ist das eigene Musizieren mit Orff- und Schlaginstrumenten sowie mit den Instrumenten, welche die Kinder in der Musikschule erlernen, ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts. Durch die gemeinsame Arbeit von jeweils zwei Lehrkräften kann der Unterricht noch abwechslungsreicher gestaltet werden, um den Kindern die Freude am Musizieren zu vermitteln.



Die erste Stunde der Rhythmusklassenzugebot für die 1a- und die 2a-Klasse mit VS-Dir. Brunhilde Frühwirth, Rhythmusklassenzugebotlerin Dr. Elisabeth Anzenberger, VOL Helga Schuhmeier, Klassenlehrerin der 2a.

 **Versicherungskaufmann
Versicherungsmakler**

Josef Schnetzinger
Hauptplatz 3-5, 3202 Hofstetten

Mobil 0650 / 777 111 3
Tel 02723 / 78 502
Fax 0820 / 949494-78502
Mail josef.schnetzinger@aon.at
www.schnetzi.com



**GRANIT
MARMOR
NATURSTEIN** V.GARAS

Grabsteine • Fensterbänke • Waschtische • Fliesen • Dekosäulen
... auf Wunsch auch Sonderanfertigungen!

VASILE GARAS
3202 Hofstetten, Gewerbestraße 4
Tel.: 0676/60 18 560 Fax: 02723/78 565
v.garas@gmx.at www.marmor-garas.at
Öffnungszeiten: Mo. + Mi. 16-19 Uhr, Fr. 15-18 Uhr

Volkshochschule



VHS Pielachtal – Ihr Bildungsnaversorger!



Wir freuen uns über die außerordentlich gute Buchungslage von bis dato 470 Anmeldungen im heurigen Herbst/Wintersemester 2010/11.

InitiatorInnen Katja Kalberth und Gisela Grasmann sowie bei meinen MitarbeiterInnen Helga Braunauer bzw. Mariella Kraushofer welche mich tatkräftig unterstützten.

Der erstmals abgehaltene Wohlfühltag am 18. September brachte uns neben zahlreichen Kontakten und Gesprächen mit KursleiterInnen enorm positive Resonanz bei den BesucherInnen. Konnten sich doch die vielen Interessierten bei den KursleiterInnen über die Angebote informieren und Kontakt herstellen. Ein Mitmachen bei den vorgestellten Einheiten (sei es im sportlichen, gesundheitlichen oder kreativen Bereich war erwünscht und so entstanden einzigartige Projekte, welche in der nebenstehenden Fotoleiste dokumentiert sind. Ich bedanke mich als Organisator bei den

Aufgrund der großen Nachfrage haben wir bei **Pilates** einen zusätzlichen Kurs mit Beginn 5.10.2010 um 19.30 eingeschoben. Ebenso wurde ein zusätzlicher **Trommelkurs** für Anfänger eingeschoben, welcher am 9.11.2010 beginnt.

Für die beiden **Englischkurse**, welche am 6.10. beginnen sind noch Plätze frei und können gebucht werden.

Vorträgevorschau:

Dienstag, 12. Oktober um 19.30 Uhr im BGZ: „**Glücksforme(l)n – Wege zum Glücklichein**“ mit **Mag. Heidi Smolka**.



Die **Glückswanderung** am 23.10.2010 ist **leider schon ausgebucht!**

Gebucht kann noch der kostenfreie Workshop „**Essen mit allen Sinnen**“ am Freitag, den 5.11.2010 in der Schulküche, werden.

Ihr VHS Leiter Gottfried Luger



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger



Das Jahr ist nun fast schon wieder vorüber und wir denken an Weihnachten und schmieden schon Pläne für das nächste Jahrzehnt. Und oft taucht die Frage auf: wo ist denn nur die Zeit geblieben?

In den letzten 5 Jahren durfte ich Ihnen rund um das Rote Kreuz und dessen Belange berichten.

Es war ein sehr bewegter Zeitabschnitt über die ich berichten konnte. Wie etwa die Einführung der Lebig (heute Notruf 144), Gesundheitstage, eine Großübung, eine Fahrzeugweihe, diverse andere Veranstaltungen wie auch Ausflüge und Vereinsfeiern.

Meine Funktionsperiode geht nach nunmehr 5 Jahren zu Ende und ein neues Team wartet bereits darauf, die Herausforderungen der kommenden Jahre anzunehmen.

Es war für mich schön über die Erfolge und Leistungen Ihrer Dienststelle vom Roten Kreuz zu berichten. Doch ohne den Fleiß und der Begeisterung der einzelnen Mitarbeiter wäre dies alles nicht möglich gewesen. Ich bedanke mich an dieser Stelle für die verlässliche kompetente und vor allem freiwillige Arbeit meiner Mitarbeiter, die diese im Dienst am Nächsten, aus Liebe zum Menschen, ehrenamtlich und unbezahlt ausführten.

Obwohl einiges neu wird, so wird vieles beim Alten bleiben. Zum einen eine verlässliche Rettungsorganisation, die, für die sanitätstechni-

sche Versorgung der Bevölkerung Verantwortung übernimmt. Die Aufgabe, die Menschen in Erster Hilfe zu schulen, wird auch weiterhin ein Schwerpunkt bleiben. Sowie die professionelle Weiterbildung der Mitarbeiter bleiben weiterhin Standart.

Die finanziellen Mittel sind nunmehr trotz diverser Einschränkungen sehr knapp geworden. So sind wir noch mehr auf Ihre Zuwendungen angewiesen. Diese Mittel benötigen wir um Ihnen rasch und wirksam zu helfen. Die beste Technik ist aber wirkungslos wenn diese niemand anwendet. So bitte ich Sie, beim Roten Kreuz aktiv mitzuarbeiten. Viele meiner Mitarbeiter und Kollegen haben in dieser Mithilfe, dieser Arbeit, Sinn, Bestätigung und Befriedigung gefunden.



Ich danke Ihnen für die Unterstützung die Sie bisher dem Roten Kreuz zukommen haben lassen. Mit der Bitte Ihre Ortsstelle weiterhin so vorbildlich zu fördern verabschiede ich mich als Ortsstellenleiter.

mit den besten Wünschen
Leopold Trimmel
OL RK Hofstetten-Grünau
let@aon.at
0699 100 31 581

Sicher am Schulweg

POLIZEIINSPEKTION
RABENSTEIN/P.

POLIZEI 

Schulanfang!

Sie prägen alltäglich wieder unser Straßenbild – Kinder und Jugendliche am Schulweg.

Stellen Sie sich als Fahrzeuglenker bitte auf diese Situation ein und fahren Sie entsprechend vorsichtig!

Die POLIZEI ersucht aber nicht nur die Fahrzeuglenker um entsprechende Vorsicht, sondern hat auch Tipps für die Eltern und Kinder, insbesondere für die Schulanfänger parat:

- Eltern und Kinder sollten bereits vor Schulbeginn gemeinsam den SICHERSTEN SCHULWEG (muss nicht immer der kürzere Weg sein) festlegen und auch gemeinsam mehrmals üben.
- Keinen Stress und keine Hektik auf dem Schulweg – rechtzeitiges Aufstehen und genügend Zeit einplanen.
- Sehen und gesehen werden - HELLE KLEIDUNG oder reflek-

tierende Sicherheitskragen oder Sicherheitsstreifen tragen wesentlich zur besseren Erkennbarkeit von Kindern bei.

- Auf dem Gehsteig sollten Kinder immer auf der „Innenseite“, also möglichst weit weg von den Autos gehen. Besondere Vorsicht bei Haus- und Firmenausfahrten!
- Vor dem Betreten eines Schutzweges sollten die Kinder dazu angehalten werden, nochmals nach links und rechts (nach beiden Seiten) zu schauen. Nicht alle Fahrzeuglenker halten auch wirklich rechtzeitig an. Dasselbe gilt natürlich auch für Schutzwege mit Fußgängerampeln.
- Für Kinder, die mit dem Bus fahren, ist es wichtig, dass sie warten, bis der Bus weggefahren ist, bevor sie die Straße überqueren.

In diesem Sinne steht einem sicheren Schulanfang unserer Kinder und Jugendlichen nichts mehr im Wege!

LANDTECHNIK

MASSEY FERGUSON

SCHERNDL-FIGL GMBH.

3231 St. Margarethen, Wilhersdorf 11

 **Kverneland** Tel. 0 27 47 / 34 52  **breviglieri**

QUALIFIZIERTER FACHBETRIEB



M. Flatschart

METALLBAU UND ANTRIEBSTECHNIK eU

Königsbach 30, A-3203 Rabenstein
Telefon 0 27 23 / 27 87
Telefax 0 27 23 / 24 12
www.flatschart-tore.at

AKTION

**Garagentore mit Antrieb
ab € 875,-**



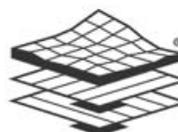
Kompetenz und persönliche
Beratung sind unser Maßstab

Grundteilungen	Facility Management
Parzellierungen	Bauvermessung
Gebäude-Bestandsvermessung	Grenzfeststellungen
Lage- und Höhenpläne	Grenzkataster
Liegenschafts-Management	Intelligenter PI@nschrank

Seit 1896 Tradition & Innovation



Dipl. Ing. Hanns H. Schubert Ziviltechniker GmbH
Büro St. Pölten • tel 02742 / 36 25 64-0
Büro Krems/Donau • tel 02732 / 85 760
Büro Neulengbach • tel 02772 / 52 133
Büro Ybbs/Donau • tel 07412 / 55 483
vermessung@schubert.at • www.schubert.at



**VERMESSUNG
SCHUBERT**
ST. PÖLTEN | Krems | Neulengbach | Ybbs

Multimedialethek (MMT) die aktuellste BÜcherei des Tales

Die aktuellste BÜcherei des Tales ist Ihr „**NAHVERSORGER**“ in Sachen Bildung, Wissensvermittlung und entspannende Freizeitgestaltung. Auch heuer wieder haben wir uns rechtzeitig zur Lese-Hochsaison mit neuen Medien eingedeckt. Sämtliche Bestseller sind vorrätig und warten auf die interessierten KundInnen. Unsere Kinder und Jugendliteratur haben wir in der letzten Septemberwoche – neben den üblichen Anschaffungen – um zusätzlich 75 Bücher erweitert.

Weitere Neuheiten, insbesondere unsere geplanten Veranstaltungen und was sonst noch los ist, erfahren sie auf unserer Website unter www.mmt-hofstetten.bvoe.at. Ein großer Dank gilt hier wiederum dem MMT-Team für die Auswahl der Medien und deren Einarbeitung so dass diese verleihfähig sind. Diese Arbeiten wären seitens der Gemeinde ohne die vielen ehrenamtlichen (an die 1.000) Arbeitsstunden des MMT Team nicht möglich.

• Lesegutscheine für Erstklassler

Die SchülerInnen der beiden ersten Volksschulklassen, mit den LehrerInnen Helga Schuhmeier und Roswitha Winter besuchten bereits traditionell in der letzten

Schulwoche vor den Ferien die Multimedialethek. RAIBA Bankstellenleiter Robert Moser wartet, wie bereits in den vergangenen Jahren, mit einen Lesegutschein für ein Jahr Gratislesen auf. Dieser Anreiz zum Lesen durch die RAIBA Bankstelle Hofstetten-Grünau gibt es bereits seit vielen Jahren und wir danken im Namen der vielen eifrigen LeserInnen welche selbst schon in den Genuss dieser Aktion gekommen sind.

• Ferienaktionen

Unser heuriges Ferienge-
winnspiel wurde von 500 TeilnehmerInnen mit Begeisterung genutzt. In der letzten Ferienwoche erfolgte



die Schlussverlosung wo bei den Kinder- und Jugendlichen Samuel Braunauer, David Fink, Verena Kaiser, Anna Karner und Rebecca Raml und bei den Erwachsenen Thomas Pieber als GewinnerInnen ermittelt wurden. Der diesjährige Lesekönig geht unangefochten an Luca Weldy. Einen ebenso tollen Erfolg brachte unsere Aktion Gratis-Hörbücher in den Ferienmonaten. Wir konnten dadurch die Ausleihen um 300 Prozent steigern und zukünftige „HörerInnen“ gewinnen.

• Wohlfühliteratur

der MMT beim Wohlfühltag der VHS Pielachtal erregte bei den BesucherInnen großes Aufsehen – Danke den MitarbeiterInnen für die tolle Ergänzung dieser Veranstaltung.

• Österreich liest ...

... Hofstetten-Grünau auch – und wie – mit **Reinhold Bilgeri am 18. Oktober 2010** um 19.00 Uhr im Bürger- und Gemeindezentrum. Näheres dazu auf Seite 29!

• Noch 2 Lesungen im Leseherbst

Secnicka Loisi, unsere Pielachtaler Heimatdichterin, liest am 25. November 2010 um 19.00 Uhr im Bürger- und Gemeindezentrum Hofstetten-Grünau aus ihrem neuesten Band „So is hoit“. 14 Tage davor, am 5.11.2010 stellt Prof. Adalbert Melichar sein Sachbuch mit dem Titel „Bücher & Bibliotheken – ein Spiegelbild ihrer Zeit“ ebenfalls im Bürger- und Gemeindezentrum vor.

• Wir halten die gängigsten Zeitschriften für Sie bereit – für einige wurde bereits eine Patenschaft übernommen. Wir führen für Sie GEO,

Garten + Haus, Auto-Motor-Sport, Kraut & Rüben, Konsument, Land der Berge, Abenteuer & Reisen, WUFF das Hundemagazin, Gesundheit, ORF Nachlese, Landlust, Koch & Backjournal, Schöner Wohnen und für Kinder auch Geolino. Dies alles um nur 10 bzw. 20 Cent pro Woche.

Im Namen der LeserInnen dankt das MMT Team den bisherigen Zeitschriften-Sponsoren. Die Multimedialethek Hofstetten-Grünau sucht weitere Paten und Patinnen. Wer will, wer kann der, die NÄCHSTE sein?? Wir DANKEN den PatInnen!

• Durch eine Kooperation mit dem Verlagshaus der Ärzte ist es uns gelungen die Zeitschriften „medizin populär“ gratis als Dauerabo in unserer BÜcherei für die LeserInnen bereitzuhalten. Ebenso haben wir eine ansehnliche Anzahl an medizinischen Sachbüchern gespendet bekommen, welche zur Ausleihe bereitstehen. Dies erweitert unseren Bestand in der Gesundheits- und Wohlfühlcke. Wir danken für das Sponsoring.

Einen wunderschönen Leseherbst wünscht Ihnen Ihr MMT-Leiter Gottfried Luger

Bestseller stets aktuell: Wußten sie schon? Als tollen Service bieten wir unseren Kunden, dass sämtliche Bücher und DVD's, die in den Charts an 1. Stelle stehen, prompt angekauft werden.

Geöffnet am Dienstag 16 bis 19 Uhr, Donnerstag 14 bis 16.30 Uhr und Sonntag 9 bis 11.30 Uhr. Tel. 02723/8242/32. www.mmt-hofstetten.bvoe.at. Wollen Sie uns elektronische Nachrichten übermitteln: mmt-hofstetten@ktp.at

Keine Einschreibgebühr! Bücher muss man nicht kaufen, man kann sie auch leihen!



Ein Hobbymaler auf Reisen

So lautet der Titel der nächsten Vernissage, die am 8. Oktober 2010 um 19.30 Uhr im Bürger- und Gemeindezentrum vom Abg. z. N.Ö. Landtag u. Bgm. Dr. Martin Michalitsch eröffnet wird. Der Künstler Johann Daxböck

präsentiert hier seine Werke mit wunderschönen Motiven, die auf seinen vielen Reisen im Inn- und Ausland entstanden sind. Musikalisch umrahmt wird diese Veranstaltung vom Maqama-Duo mit Flamenco-Klängen. Die Raiffeisen-

bank St. Pölten bittet im Anschluss zu Buffet und Weinverkostung. Ich darf sie dazu ganz herzlich einladen und würde mich über ihren Besuch sehr freuen.

Ingrid Hösl

NÖ Tage der offenen Ateliers

Liebe Kunstinteressierte, liebe Freunde!

Am 16. und 17. Oktober 2010 finden wieder die traditionellen **NÖ Tage der offenen Ateliers** statt. Aus diesem Anlass möchten wir Hofstetter KünstlerInnen Euch herzlich einladen, uns in unseren Ateliers zu besuchen, neue Werke zu besichtigen und bei einem gemütlichen Plausch ein Glas mit uns zu trinken.

KARGL Margareta
Konvalinastraße 13

WITTMANN-PITZINGER Helg
Zinnergasse 3

FREI Wolfgang
HRUBEC-TEUFL Ingeborg
HRUBEC Rudolf
Grünsbach 69

Samstag, 16. 10. 2010
14,00 – 18,00 Uhr
Sonntag, 17. 10. 2010
10 – 12 und 14 – 18 Uhr

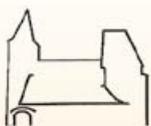
GRASMANN Gisela
eröffnet ihre „MALWERK-STATT“, in der Schleiffelderstraße 9

Samstag, 16.10.2010
14,00 – 18,00 Uhr
Sonntag, 17.10.2010
14,00 – 18,00 Uhr

Wir hoffen auf schönes Wetter und zahlreiche Gäste.

Rudi Hrubec

Pfarre Grünau - Kirchenplatz 9, 3202 Hofstetten-Grünau



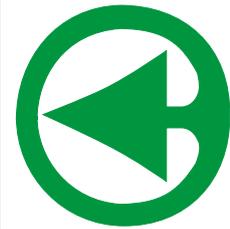
Am Sonntag, den **10. Oktober 2010** sind alle Ehepaare, die heuer ein Jubiläum feiern/gefeiert haben (10, 20, 25, 30, 40, 50, 60 Jahre) zur Mitfeier der 10:00 Uhr Messe eingeladen.

Während der Messe werden die Paare einen Segen erhalten und im Anschluss sind alle zu einer kleinen Agape auf den Kirchplatz eingeladen!

Am Samstag, den **13. November 2010** sind alle Jubilare, die heuer ein Jubiläum feiern/gefeiert haben (80., 85. oder 90. Geburtstag) zur Jubilarsmesse um 14,00 Uhr eingeladen. Während der Messe werden die Jubilare einen Segen erhalten und im Anschluss sind alle zu einer kleinen Agape ins Pfarrheim eingeladen!

Seminar „Rauchfrei in fünf Stunden“

Die „Plattform rauchfreie Gemeinde“ bietet am Samstag den 09. Oktober 2010, um 10 Uhr im Gasthof Böck, Teufelhofstr. 26 in 3100 St. Pölten ein Seminar „Rauchfrei in 5 Stunden - ohne Entzugserscheinungen oder Gewichtsprobleme“ Seminarleitung: Mag. Martin Sellner. Das Seminar ist für alle Jugendlichen (bis zum 18. Lebensjahr), für werdende und stillende Mütter kostenlos. Anmeldung, weitere Termine und Info's unter: Telefon 0800-21 00 23 kostenfrei.



www.fink-sveiger.at

FINK-SVEIGER

FINK-SVEIGER

**Unsere
Geschäftszeiten**

**Mo. - Fr.
7.00 - 18.30 Uhr
Samstag
7.00 - 17.00 Uhr**

**Wir wünschen
einen schönen
Herbst!**



Zivilschutz in
ÖSTERREICH

BM.I 

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 2. Oktober 2010, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.120 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 2. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 2. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 2. Oktober nur Probealarm!



**Achtung! Am 2. Oktober nur Probealarm.
Bitte keine Notrufnummern blockieren!**

NÖ. Zivilschutzverband ein kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

Plaque & Co. - Zahnprobleme bei Tieren

Plaque, Zahnstein und Absplitterungen – auch unsere Haustiere sind vor Zahnproblemen nicht gefeit.

Häufigste Ursache für Zahnerkrankungen ist die Plaqueansammlung auf den Zähnen.

Plaque wird von Bakterien durch Abbau von Kohlehydraten aus der Nahrung gebildet und bildet eine Art Schlick auf den Zähnen, in der wieder Milliarden von Bakterien leben. Durch ihren Stoffwechsel werden Giftstoffe freigesetzt, die nicht nur für Zahnfleisch-

entzündungen und Taschenbildung verantwortlich sind, sondern auf Dauer auch Leber, Niere und Herz schädigen. Diese Gifte gehen sprichwörtlich „an die Nieren“.

Bei Katzen kommt es sehr oft bei schlechten Zähnen dann im mittleren Alter zum Nierenversagen, beim Hund vor Allem zu Herzproblemen.

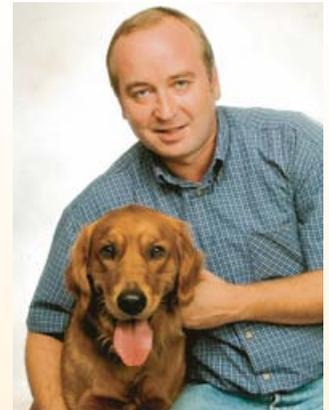
Wenn dieser Plaque verkalkt, entsteht daraus Zahnstein. Mit der Zeit wächst der Zahnstein unter dem Zahnfleisch in Richtung Zahnwurzel. Die

Zähne werden locker und fallen aus.

Die einzige wirksame Methode dies zu verhindern, beziehungsweise zu verlangsamen, ist das Tier an Trockenfutter zu gewöhnen und wenn möglich Mundhygiene durchzuführen.

Vor allem bei Katzen ist eine regelmäßige Ultraschall-Behandlung zur Zahnstein-Entfernung ratsam.

Dabei reicht in den meisten Fällen eine leichte Sedierung der Tiere aus. Dadurch kann die Behand-



lung bei alten Tieren und auch öfters vorgenommen werden.

www.tierarzt-pachlinger.at

Tierarzt
Michael Pachlinger



Von der UNION Hofstetten-Grünau werden derzeit im Clubhaus des Pielachtalstadions mit Unterstützung vom Land NÖ und Gemeinde Hofstetten-Grünau im Ausmaß von ca. € 50.000,- Nassgruppen eingebaut und verschiedene Adaptierungsarbeiten vorgenommen.

HR Dr. Ludwig Binder und Ing. Peter Hartmann überzeugten sich im Beisein von UNION Obm. Günter Graßmann und Bgm. Josef Hösl vom Baufortschritt.

NÖ Heckentag am 6. November 2010

Wenn Sie Sträucher und Bäume für Ihren Garten suchen, sind Sie am NÖ Heckentag goldrichtig. Am 6. November 2010 haben Sie die einmalige Gelegenheit, garantiert heimische Sträucher und Bäume zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erstehen.

Der NÖ Heckentag findet am 6. November 2010 von 10.00 – 14.00 Uhr statt

- Die Sträucher und Bäume können an den angegebenen Abholorten abgeholt werden
- Heimische Sträucher und Bäume können Sie ab sofort bestellen
- Bestellscheine können Sie am Heckentelefon 02952/30260-5151 (09.00 – 16.00 Uhr) anfordern. Dort erhalten Sie auch kompetente Beratung.



Berberitze

- Bestellscheine können Sie aber auch direkt über die Internetseite www.heckentag.at ausdrucken.
- Bestellende: 15. Oktober 2010
- Sie können Ihre bestellten Gehölze an 8 Ausgabestandorten abholen. Abholorte sind Amstetten, Eitzmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Wartmannstetten, Poysdorf, Tulln und Wilhelmsburg.

Beach Soccer Turnier



Der Organisator des Beach Soccer Turniers des Teamfanclubs Pielachtal, Andreas Grasmann, konnte 6 Teams zum Bewerb im Pielachpark begrüßen. Zahlreiche Zuschauer feierten die Teilnehmer an, darunter auch der geschäftsführende Gemeinderat Gerald Kraushofer.

HIT FM Bädertour

Am 21. August 2010 fand bei herrlichstem Sommerwetter die HIT FM Bädertour in der PIELACHTALER sehnsucht statt. Zahlreiche Badegäste nahmen die Gelegenheit wahr, um das tolle Unterhaltungsprogramm von HIT FM zu genießen. Auch Bgm. Josef Hösl, GV Gerald Kraushofer und GR Thomas Wagner mischten sich unter die Badegäste.



„Haus an der Traisen“ besuchte PIELACHTALER sehnsucht

Über Einladung von Bgm. Josef Hösl verbrachten die Bewohner des Landespensionistenheimes „Haus an der Traisen“, St. Pölten, am 22. Juli 2010 einen schönen Vormittag in der PIELACHTALER sehnsucht. Gemeinderat Hannes Laner begrüßte die Besucher mit ihren ehrenamtlichen

Begleitern sowie Heimleiter Dir. Ronald Söllner und Pflegedienstleiterin Gabriela Hösl und lud zu Kaffee und Kuchen.

Die Bewohner und ihre Betreuer waren vom schönen Ambiente am See begeistert und freuen sich schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Mopedkurse

Die Polytechnische Schule Kirchberg/Piel. bietet allen interessierten Jugendlichen die Möglichkeit, die Theorieausbildung für den Mopedausweis mit dem 15. Lebensjahr zu erwerben. Für den Mopedausweis sind zusätzlich 8 Praxisstunden bei einer Fahrschule erforderlich. Die 6-stündigen Kurse werden jeweils an Samstagen in der Polytechnischen Schule in Kirchberg angeboten.

Sa., 23. Okt.2010
8.30-12.00, 12.30-14.30
Sa., 27. Nov.2010
8.30-12.00, 12.30-14.30
Sa., 15. Jän. 2011
8.30-12.00, 12.30-14.30
Sa., 19. Feb. 2011
8.30-12.00, 12.30-14.30
Sa., 26. März 2011
8.30-12.00, 12.30-14.30
Sa., 07. Mai 2011
8.30-12.00, 12.30-14.30
Sa., 04. Juni 2011
8.30-12.00, 12.30-14.30

Vortragender:
Dipl.Päd. Günther Steindl
Information und Anmeldung: Tel.: 0676/6903435
e-mail: guenthersteindl@aon.at

Kurstermine im Schuljahr 2010/11

Sa., 25. Sept.2010
8.30-12.00, 12.30-14.30

BLUMENFEE

Michi HOLLAUS und Team



Neueröffnung unserer Filiale in Obergrafendorf



Trauerfloristik von Herzen!



Allerheiligen naht!

Im EKZ Hofstetten
3202 Hofstetten/Grünau
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8 - 18 Uhr
Sa 8 - 12 Uhr
T: + 43 (0) 2723/785 80
H: + 43 (0) 664/160 47 89
michi.blumenfee@aon.at
www.blumenfee-michi.at

Liebe – Licht – Leichtigkeit

Wir gratulieren

Terzka Pamela, BEd

hat das Bachelorstudium – Lehramt für Sonderschulen – erfolgreich abgeschlossen und ihr wurde der akadem. Grad „Bachelor of Education“ (BEd) verliehen. Thema der Bachelorarbeit: Psychomotorische Förderung für Kinder mit infantibler spastischer Tetraparese.



BSc Ing. Harald Özelt

hat den Bachelor Studiengang für Communications & Simulations Engineering an der FH St.Pölten mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Ihm wurde der akademische Grad „Bachelor of Science“ (BSc) verliehen.



BSc Alexander Luger

hat den Bachelor Studiengang für Communications & Simulations Engineering an der FH St.Pölten mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Ihm wurde der akademische Grad „Bachelor of Science“ (BSc) am 14.9.2010 verliehen.



Verena Kendler,

die Bezirksobfrau der Landjugend, hat beim Bundesredewettbewerb der Landjugend den ausgezeichneten dritten Platz erreicht. Die besten Redner aus ganz Österreich nahmen beim Bundesentscheid im August in Zwettl teil. In den Vorentscheidungen nahmen mehr als 1000 Jugendliche aus ganz Österreich teil und nur die Besten, darunter auch



Verena Kendler, wurden zum Bundesentscheid entsandt. Der Redewettbewerb wird in 4 Kategorien abgehalten: Vorbereitete Rede unter und über 18 Jahre, Spontanrede und Rede mit Präsentation.

Verena Kendler holte sich den 3. Platz in der Kategorie „Vorbereitete Rede über 18 Jahre“ mit ihrem Thema „Überfischung der Meere“. 14 TeilnehmerInnen gingen in dieser Kategorie an den Start. Die Entscheidung war äußerst knapp und Verena verpasste den Sieg um nur 0,8 Punkte.

Bgm. Josef Hösl und GGR Wolfgang Grünbichler gratulierten Verena Kendler ganz herzlich zu diesem ausgezeichneten Erfolg, wünschten alles Gute und überreichten einen Blumenstrauß.

Julia Pfeiffer

hat die Lehre zur Einzelhandelskauffrau mit Auszeichnung abgeschlossen. Julia Pfeiffer hat im ADEG Kaufhaus Buxbaum unter Helmuth und Annemarie Buxbaum gelernt und ist jetzt nach Abschluss ihrer Lehre im ADEG Kaufhaus Hannelore Schleifer in Hofstetten-Grünau weiterhin tätig.



Der Direktor der Hauptschule Hofstetten-Grünau – Rabenstein, Mag. Roman Daxböck, feierte am 19. September 2010 seinen 60. Geburtstag. Die Hauptschule organisierte aus diesem Anlass eine Feier, bei der die Pädagoginnen und Pädagogen sowie die Schülerinnen und Schüler der Hauptschule teilnahmen.

Seitens der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau gratulierten Bgm. Josef Hösl und Vzbgm. Arthur Rasch dem beliebten Direktor und wünschten alles Gute und weiterhin viel Schaffenskraft und überreichten eine Dirndlstaude und Wirtschaftsgutscheine. Die Volksschule Hofstetten-Grünau war mit Dir. Brunhilde Frühwirt und OSR Wolfgang Frei vertreten. Herzliche Glückwünsche zum 60. Geburtstag und alles Gute!

Verena Bugl

hat als 2. Lehrberuf die Lehre zur Pharmazeutisch-kaufmännischen Assistentin mit Erfolg abgeschlossen. Sie hat in der Pielachtal Apotheke zum Hl. Georg bei Mag. Schinoda gelernt und ist weiterhin dort tätig.



Geburten



19. 07. Karner Paul	Römerfeldgasse 19
23. 07. Wutzl Lisa Marie	Eichengasse 9
30. 07. Nurscher Roland	Mainburg 5
04. 08. Spielbichler Klara Christine	Pielachgasse 32
08.08. Enne Julia Anna	Leebgasse 8
21. 08. Endsdorfer Julia	Friedhofstr. 26
08. 09. Trescher Samuel	Gemeindestr. 10/7

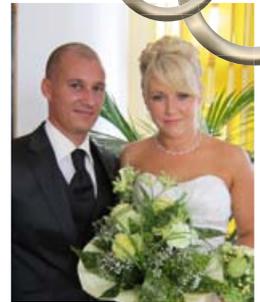
Eheschließungen



10. 07.
GERSTL Gerhard
Riegler Evelyne
Hauptplatz



14. 08.
MOSER Susanne
Gewerbepark
Kammerhof Süd
Raml Franz



21. 08.
DÖRFLINGER René
Seidel Michaela
Hauptplatz

Wir betrauern



13. 07. Scholze-Simmel Mathias	Grünsbach 14
15. 07. OSR Zedka Johann	Höhenstr. 17
16. 09. Zöchbauer Franz	Grubmühlstraße 10

Jubiläen



85. Geburtstag:
Kögel Rosa,
Lehenstraße 7,
am 29.8.2010



80. Geburtstag:
Kendler Karl,
Grünsbach 47,
am 28.6.2010



80. Geburtstag:
Steigenberger Josef,
Plambacheck 16,
am 25.7.2010



80. Geburtstag:
Gerstl Josef,
Linhartstraße 12,
am 12.8.2010



80. Geburtstag:
Stuphann Antonia,
Waldweg 3,
am 6.9.2010



Unsere Kollegin **Ingrid Leitner**, feierte am 2. August 2010 ihren 50. Geburtstag. Bgm. Josef Hösl gratulierte Ingrid Leitner in seinem Namen und im Namen aller KollegenInnen ganz herzlich und überreichte einen Blumenstrauß.

Veranstaltungen

Oktober 2010

01.10.	erstes Oktoberfest	15.00, PIELACHTALER sehnsucht
01.10.	Meisterschaftsspiel UHG-Weissenkirchen	19.30, Sportanlage
02.10.	Zivilschutz - Probealarm	Mittags, Gemeindegebiet
03.10.	Tennis - Wandertag	10.00, Tennis Clubhaus
03.10.	Erntedank Festgottesdienste	08.30/10.00, Pfarrkirche
08.10.	Herbstvernissage Johann Daxböck „Ein Hobbymaler auf Reisen“	19.30, BGZ
09.10.	Pielachtaler Bauernmarkt	09.00-12.00, Hauptplatz vor BGZ
10.10.	Hl. Messe mit den Jubelhochzeitspaaren	10.00, Pfarrkirche
12.10.	VHS Vortrag „Glücksforme(l)n - Wege zum Glücklichein“ mit Mag. A. Heidi Smolka	19.30, BGZ/Traungssaal
15.10.	Meisterschaftsspiel UHG-Eggenburg	19.30, Sportanlage
16. 10.	Tag der offenen Ateliers der Künstler Wolfgang Frei, Ingeborg Hrubec-Teufl und Rudolf Hrubec, Grasmann Gisela, Kargl Margareta und Wittmann-Pitzinger Helga	14.00-18.00, Wünstlerateliers in der Gemeinde
16./17. 10.	NÖ Tage der offenen Ateliers	ganztägig, Galerie im BGZ
17.10.	Hl. Messe, Gestaltung Landjugend	08.30, Pfarrkirche
17.10.	Jahreshauptversammlung der Landjugend	10.00, Gh. Mentil
17.10.	Tag der offenen Ateliers der Künstler Wolfgang Frei, Ingeborg Hrubec-Teufl und Rudolf Hrubec, Grasmann Gisela, Kargl Margareta und Wittmann-Pitzinger Helga	10.00-12.00 u. 14.00-18.00, Künstlerateliers in der Gemeinde
19.10.	Aktion „Österreich liest-Treffpunkt Bibliothek“: Lesung mit Reinhold Bilgeri „Der Atem des Himmels“	19.00, BGZ
23.10.	Pielachtaler Bauernmarkt	09.00-12.00, Hauptplatz vor BGZ
24.10.	Weltmissionssonntag Hl. Messen	08.30/10.00, Pfarrkirche
26.10.	Gemeindefwandertag	09.00, Abmarsch BGZ
26.10.	Nationalfeiertag Wortgottesdienst	08.00, Pfarrkirche
29.10.	Meisterschaftsspiel UHG - Zwentendorf	19.30, Sportanlage
31.10.	Hubertusmesse	08.30, Pfarrkirche

November 2010

01.11.	Allerheiligen - Hl. Messe, Wortgottesdienst und Friedhofsgang	08.30/14.00, Pfarrkirche
02.11.	Allerseelen - Hl. Messe	08.00, Pfarrkirche
05.11.	Gesellschaftsschnapsen - Tennis	18.30, Tennis Clubhaus
05.11.	Hubertusandacht	19.00, Fam. Kendler, Mainburg 28
05.11.	Jungbürgerfeier	19.00, BGZ
05. 11.	VHS Workshop „Essen mit allen Sinnen“	18.00, Schulküche
05.11.	Lesung Prof. Adalbert Melichar „Bücher & Bibliotheken - ein Spiegelbild ihrer Zeit“	19.00, BGZ/Kulturraum
06.11.	Pielachtaler Bauernmarkt	09.00-12.00, Hauptplatz vor BGZ
06.11.	Leonhardmesse	19.00, Pfarrkirche
13.11.	Preisschnapsen des Pensionistenvereines	14.00, Gh. Mentil
13.11.	Hl. Messe für Jubilare	14.00, Pfarrkirche
12./13.	Theateraufführung der LJ	20.00, Grünauer Halle
14.11.	Volksmusiknachmittag	14.00, BGZ
15.11.	Hl. Leopold Hl. Messe	10.00, Pfarrkirche
19.11.	Neubürgerstammtisch	BGZ
19./20.	Theateraufführung der LJ	20.00, Grünauer Halle
20.11.	Pielachtaler Bauernmarkt	09.00-12.00, Hauptplatz vor BGZ

21.11.	Theateraufführung der LJ	15.00, Grünauer Halle
25.11.	Lesung und Buchpräsentation „So is hoit“ von und mit Loisi Secnicka	19.00, Kulturraum BGZ
27.11.	Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier Rotes Kreuz	18.00, Gh. Strohmaier
27.11.	Mitgliederversammlung Tennis	19.30, GH Mentil
28.11.	Krampuslauf	17.00, vor GH Mentil
28.11.	Union Preisschnapsen	14.00, Gh. Mentil

Dezember 2010

01.12.	Blutspenden mit dem Landeskrankenhaus St. Pölten	17.00-20.00, Gh. Mentil
03.-05.12.	Grünauer Advent	ganztägig, Kirchenplatz
08.12.	Mariä Empfängnis Hl. Messe	08.30, Pfarrkirche
11.12.	Weihnachtsfeier der UHG	19.30, Gh. Strohmaier
11.12.	Weihnachtsfeier der Blasmusik	19.30, GH Mentil
19.12.	Adventsingen	15.00, Pfarrkirche
24.12.	Kinderbetreuung des Roten Kreuzes	09.00-13.00, Rot Kreuz-Haus
24.12.	Kindermette	17.00, Pfarrkirche
24.12.	Christmette	23.00, Pfarrkirche
25.12.	Christtag Hl. Messen	08.30/10.00, Pfarrkirche
26.12.	Stefanitag Hl. Messe	08.30/10.00, Pfarrkirche
31.12.	Silvester Jahresschlussgottesdienst	16.00, Pfarrkirche

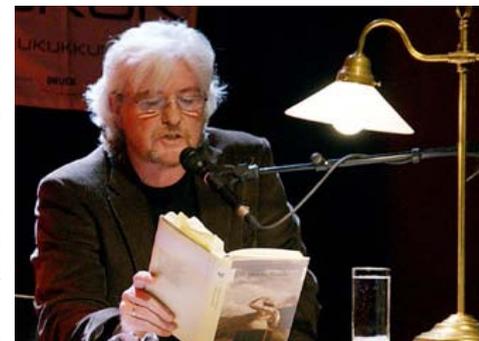
Kulinarium

03.09.-31.10.	Mostheuriger Familie Kendler	Fr, Sa, So, Feiertag ab 14.00, Dirndlalm
27.- 30.10.	Wildbrettage	ganztägig, Caffee Latte-Bistro
11.-14.11.	Martini-Gansl-Essen	ganztägig, Gasthof Strohmaier
11.-13.11.	Gansl-Essen	ganztägig, Caffee Latte-Bistro

„Der Atem des Himmels“ Ein Abend mit Reinhold Bilgeri

Seit 3. September ist die Verfilmung seines Buches in österreichischen Kinos zu sehen. Im Rahmen von „Österreich liest - Treffpunkt Bibliothek“ kommt er am **19. Oktober** zu uns ins **Bürger- und Gemeindezentrum Hofstetten-Grünau**. Beginn: 19:00 Uhr.

An diesem Abend gibt uns der Autor, Regisseur und Musiker Reinhold Bilgeri einen Einblick in seine vielseitigen Talente. Neben Passagen aus seinem Bestseller „Der Atem des Himmels“ wird er uns einige interessante Details zur Entstehung seines gleichnamigen Films verraten und eine Kostprobe seiner musikalischen Fähigkeiten zum Besten geben.



Kostenlose Rechtsberatung

Die Sprechstunden von **Notar Mag. Winkler** finden jeden **1. Montag im Monat** von **16.00 bis 17.00 Uhr** statt.
Die nächsten Sprechstunden: **4. 10., 8. 11., 6. 12. 2010**

Mutter-Eltern-Beratung

im Rot-Kreuz-Haus, jeden **3. Mittwoch im Monat**, ab **13.00 Uhr** im Einsatzhaus, Grünauer Straße 8.
Termine: **20.10., 17.11., 15.12. 2010**

Kostenlose Rechtsauskunft durch Dr. Peter Eigenthaler

Rechtsanwalt **Dr. Eigenthaler** hält in seiner Sprechstelle im Bürgerservicebüro des BGZ Sprechstunden an jedem **1. und 3. Mittwoch** von **17.00 – 18.30 Uhr** ab.
Die nächsten Termine:
06. und 20.10., 03. und 17.11., 01. und 15.12. 2010

Monatliche Elektronik-Schrott-Sammlung

und Abgabe Altpeisefett:
Tausch von vollen gegen leeren NÖLI
Übernahme von Batterien und Akkus

Dienstag, 05. Oktober 2010
Dienstag, 09. November 2010
Dienstag, 07. Dezember 2010

von 15.30 bis 16.30 Uhr
am Bauhof der Gemeinde, Hauptplatz 7

Achtung: Haushaltsgroßgeräte wie Waschmaschinen, E-Herde, Geschirrspüler, E-Boiler sind bei der SPERRMÜLL-SAMMLUNG (Alteisen) zu entsorgen!
Das selbständige Abstellen von E-Schrott ist nicht gestattet!



Kostenpflichtige Annahme von Bauschutt

1 Kübel € 0,50
1 Scheibtruhe € 2,00
1 Frontlader € 8,00
Bei größeren Mengen bitte mit Hrn. Lanner – Tel. 0664/5661301 – Verbindung aufnehmen.

kostenlose Autowrack-Entsorgung

Bei Meldung bis spätestens 15. Oktober 2010 (Tel. 8242-10 Fr. Braunauer oder 0664/5661301 Hr. Lanner) und Abgabe des Typenscheines wird ihr Autowrack kostenlos abgeholt. **Achtung: extra Reifen beim Altauto € 2,55/Stück**

Abfuhr Termine 4. Quartal 2010

Bio-Müllabfuhr

Mittwoch, 13. Oktober
Donnerstag, 28. Oktober
Mittwoch, 10. November
Mittwoch, 24. November
Donnerstag, 9. Dezember
Mittwoch, 22. Dezember

Restmüll-Müllabfuhr

Donnerstag, 21. Oktober
Donnerstag, 18. November
Donnerstag, 16. Dezember

Plastik- und Kunststoffverpackungen

Freitag, 29. Oktober
Dienstag, 7. Dezember

Altpapier-Entsorgung

Montag, 8. November
Dienstag, 21. Dezember

Redaktionsschluss

Ausgabe 4-2010
3. Dezember 2010
Erscheinungstermin: 51. Woche
Spätestens 23. Dezember 2010

Zahngesundheitserzieherin kommt in die Mutter-Eltern-Beratung!

Seit dem Jahr 2008 besuchen speziell ausgebildete Zahngesundheits-erzieherinnen der Initiative Gesundes NÖ stark frequentierte Mutterberatungsstellen in ganz Niederösterreich. Diese informieren die Eltern über die optimale **Zahnpflege bei Säuglingen und Kleinkindern**. Die richtige Zahnpflege soll ja bereits mit dem Durchbruch des ersten Zahnes beginnen und ist eine besonders wichtige Gesundheitsmaßnahme. Oft wird fälschlicherweise davon ausgegangen, dass die Milchzähne, die ja ohnehin ausfallen, nicht die gleiche Sorgfalt benötigen wie die bleibenden Zähne. Es wird allerdings nicht bedacht, dass kariöse Milchzähne auch die gesunden, bleibenden Zähne infizieren können. Außerdem haben die Milchzähne eine wichtige Platzhalterfunktion für die bleibenden Zähne. Die Zahngesundheitserzieherin kommt am **Mi., 20. Oktober um 13.00 Uhr** in die Mutter-Eltern-Beratungsstelle!

KOBV Behindertenverband

Jeden **ersten Freitag im Monat** von **8.00 – 10.00 Uhr** hält der Behindertenverband am Gemeindeamt Sprechstunden ab.
Termine: **01.10., 05.11., 03.12. 2010**

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Redaktion:
Marktgemeinde Hofstetten-Grünau,
3202 Hofstetten-Grünau, Hauptplatz 3-5
Redaktionelle Mitarbeiter:
Gottfried Luger, Margit Grubner, Helga Braunauer, Gertrud Kirchner, Josef Hösl
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Hösl
Anzeigenkontakt: Ingrid Grabner, Tel. 0676/44 28 125
Bankverbindung: RAIBA Pielachtal, Konto-Nr. 702.266
Fotos: Redaktionsteam bzw. zur Verfügung gestellt
Auflage: 1.100 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt
Grafische Produktion: Mario Kranabetter, Henzl Media Werbe GmbH, Austinstraße 43-45, 3107 St. Pölten,
Tel. 0 27 42/321 81-0, office@henzl-media.at
Medienzweck: Information der Bevölkerung gemäß den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung
Erscheinungsweise: Mindestens vierteljährlich
Erscheinungsort, Verlagspostamt: 3202 Hofstetten-Grünau

Direkter Draht

Gemeinde	Hofstetten im Internet
Telefon 0 27 23 / 82 42 - 0	www.hofstetten-gruenau.gv.at
Fax Dw. 30	
Bürgerservice Dw. 10	
Meldeamt Dw. 11	Amtsstunden
Bürgermeister Dw. 12	Mo, Di, Mi u. Fr 8-12 Uhr,
Sekretariat Dw. 14	Di 16-18 Uhr, Do 9-12 Uhr
Bauabteilung Dw. 15	Bürgermeister-Sprechst.
Buchhaltung Dw. 16 u. 13	Di 16-18 Uhr, Do 9-11 Uhr
Bauhof Dw. 19	

Email-Adressen:

gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at
 christa.schmirl@hofstetten-gruenau.gv.at
 gertrud.kirchner@hofstetten-gruenau.gv.at
 gottfried.luger@hofstetten-gruenau.gv.at
 helga.braunauer@hofstetten-gruenau.gv.at
 josef.hoesl@hofstetten-gruenau.gv.at
 margareta.fuchssteiner@hofstetten-gruenau.gv.at
 margit.grubner@hofstetten-gruenau.gv.at
 mmt-hofstetten@ktp.at
 vhs-pielachtal@hofstetten-gruenau.gv.at

Ärzte - Ordinationszeiten

Kassenarzt für Allgemeinmedizin, Privatordination für Gynäkologie, Gemeindefacharzt Dr. Eduard Zeller

Ordination: Hauptplatz 10, Tel. 2939

Ordinationszeiten Kassenarzt: Mo, Di, Do u. Fr von 7.00 - 11.30 Uhr, Mo nachm. von 16.00 - 18.00 Uhr, Mi keine Ordination; Gynäkologische Privat/Wahlarztordination: nach telefonischer Terminvereinbarung

KINDERARZT Dr. Katharina Aichberger-Ambrozy

Mariazeller Straße 11, Telefon 81 81

Mo, Di, Fr von 9-12 Uhr / Do von 15-17 Uhr / tel. Voranmeldung erwünscht!

ZAHNARZT Dr. Rosemarie Krepp

Baesbergstraße 1, Telefon 82 82

Täglich (außer Do) 8-13 Uhr, Mo auch von 14-16 Uhr und Di auch von 16-18 Uhr

TIERARZT Mag. Michael Pachlinger

Am Brunnhof 20, Telefon 81 90 oder 0 664 / 95 14 284
 Großtiervisite / Kleintierordination nach tel. Vereinbarung

Hausapotheke: Mo-Fr von 9-12 Uhr und 15-16 Uhr

FachärztIN für Physikalische Medizin,

Ärztin für Allgemeinmedizin, Osteopathie,

Craniosacrale Therapie, Akupunktur

Dr. Ursula Höllwarth-Sigut

0681/10315610, Hauptplatz 10, 3202 Hofstetten-Grünau
 Ordination nach tel. Vereinbarung

Facharzt für Orthopädie und orthopädische

Chirurgie, Arzt für Allgemeinmedizin

Dr. Margrit Stanzel-Kainz

0676/ 31 456 80, Hauptplatz 3-5, 3202 Hofstetten-Grünau,
 BGZ 2. Stock, Mi von 16 - 20 Uhr, nach tel. Vereinbarung

Wichtige Telefonnummern

Rotes Kreuz 8357 Dienststelle
Rettennotdienst 144
Krankentransporte 14 844
Servicenummer 059 144
Ärztendienst der
NÖ Ärztekammer 141
Polizeiinspektion Rabenstein
 0591 333 173
Polizei Notruf 133
Feuerwehr Notruf 122

Arbeitsamt St. Pölten
 Daniel-Gran-Straße 10
 0 27 42 / 309 - 0
 Mo - Do 7,30 - 16,00 Uhr
 und Fr 7,30 - 13,00 Uhr

**Finanzamt
 Lilienfeld/St.Pölten:**
 02742/304-0 (für beide)

Standort Lilienfeld
 Liese Prokop-Straße 14
 3180 Lilienfeld

Standort: St. Pölten
 Daniel-Gran-Straße 8
 Öffnungszeiten Infocenter
 St. Pölten und Lilienfeld:
 Mo-Do 7,30-15,30 Uhr und
 Fr 7,30-12,00 Uhr

Hilfswerk Pielachtal



Hilfe und Pflege daheim
 0 27 22 / 29 88, Mo-Fr 9-11 Uhr
 Kinder, Jugend und Familie
 02723/8316 oder
 0676/878743967
 Mo, Mi, Fr 9,00 - 11,00 Uhr

Landesgericht St. Pölten und Grundbuch

Schießstattring 6
 0 27 42 / 809 - 0
 Parteienverkehr Mo-Fr 8-12 Uhr
 Amtstag - Richtersprech-
 stunden Di 8 - 12 Uhr

BH St. Pölten

Am Bischofsteich 1
 0 27 42 / 9025-0
 Parteienverkehr Mo - Fr
 8-12, Di zusätzl. 14-19 Uhr
 Bürgerservicebüro

Zollamt St. Pölten
 im Erdgeschoß des
 Finanzamtes:
 3100 St. Pölten,
 Daniel-Gran-Straße 10
 0 27 42 / 25 24 93
 Parteienverkehr
 Mo-Fr 7.30-15.00 Uhr

Österr. Rettungshundebrigade
 01/28898

Wochenend-/Feiertags-Ärztendienst

Dr. Eduard Zeller

02723/2939

Dr. Anton Biedermann

02747/3262

Dr. Andreas Fischer

02747/2592

Dr. Hayder Jawad

02747/8543

November 2010

01. Dr. Jawad Hayder
 06. - 07. Dr. Biedermann Anton
 13. - 14. Dr. Zeller Eduard
 20. - 21. Dr. Fischer Andreas
 27. - 28. Dr. Jawad Hayder

Dezember 2010

04. - 05. Dr. Biedermann Anton
 11. - 12. Dr. Fischer Andreas
 18. - 19. Dr. Zeller Eduard
 24. - 25. Dr. Jawad Hayder
 08. Dr. Biedermann Anton
 26. Dr. Biedermann Anton
 31. Dr. Zeller Eduard

Oktober 2010

02. - 03. Dr. Zeller Eduard
 09. - 10. Dr. Jawad Hayder
 16. - 17. Dr. Biedermann Anton
 23. - 24. Dr. Fischer Andreas
 26. Dr. Zeller Eduard
 30. - 31. Dr. Jawad Hayder

Bereitschaftsdienst Pielachtal- Apotheke zum heiligen Georg

abrufbar unter

www.pielachtalapo.at

Mag. pharm. Schinoda, Mariazeller Str. 13/5,
 3202 Hofstetten-Grünau, Tel. 02723/77899



Robert Moser
Bankstellenleiter

Vorsorgen zahlt sich aus!

Wenn's um Vorsorge mit Fonds geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Schieben Sie Ihre persönliche Vorsorge nicht auf die lange Bank! Investieren Sie schon jetzt mit Euro 30,- oder mehr in Ihre Zukunft. Genießen Sie dabei höchstmögliche Flexibilität und Sicherheit in Ihrer Fondsveranlagung. Je nach Ihren persönlichen Wünschen und Ihrer Lebensplanung bieten wir die passende Lösung. Und Sie haben jetzt zusätzlich die Möglichkeit eines von 50 iPads zu gewinnen.

Finanzielle Sicherheit schafft Sicherheit

Jeder Mensch stellt sich seine Zukunft anders vor. Doch in allen individuellen Plänen und Wünschen spielt die finanzielle Sicherheit eine entscheidende Rolle. Schön, wenn man einen Partner hat, mit dessen Hilfe man seine Zukunft maßgeblich positiv beeinflussen kann.

Langfristige Veranlagung zahlt sich aus

Der berühmte Zinseszins-Effekt sorgt dafür, dass Zinsen, die Ihr Kapital erwirtschaftet, wieder veranlagt werden und wieder Zinsen abwerfen. Somit erhalten Sie Zinsen auf Ihre Zinsen und das laufend.

Maximale Flexibilität

Sie entscheiden selbst, welche Einzahlungsbeträge Sie ansetzen. Egal ob monatlich, oder als Einmalanlage. Und

natürlich bestimmen Sie auch selbst die Veranlagungsdauer.

Profis managen Ihr Kapital

Die Raiffeisenfonds werden von professionellen Fondsmanagern verwaltet. Diese haben das nötige Know-how, um eventuelle Kursrückgänge möglichst gering zu halten und Ihre Erträge zu maximieren.

Hohe Ertragschancen trotz Kursschwankungen

Mit regelmäßigen Einzahlungen nutzen Sie sogar Kursschwankungen. Ist der Kurs niedrig, werden mehr Anteile gekauft, bei hohen Kursen entsprechend weniger. Langfristig wirkt sich dieser Cost-Average-Effekt positiv auf Ihre Erträge aus.

Dynamisches Wachstum, solide Chancen nutzen, oder auf Nummer

sicher gehen?

Aufschieben gilt nicht!

Jetzt mit Raiffeisenfonds eines von 50 iPads gewinnen. Informationen zur richtigen Vorsorge und zum Gewinnspiel erhalten Sie in der Raiffeisenbank in Hofstetten oder unter www.rbstp.at

Ob Sie Sparen oder Finanzieren möchten: Sprechen Sie mit Ihrem Berater in der Raiffeisenbank in Hofstetten. Er informiert Sie gerne. Und nicht vergessen: Nutzen Sie jetzt die Chance ein Apple iPad zu gewinnen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Robert Moser	05950050711
Leopold Dollfuss	05950050712
René Pfeffer	05950050721

www.rbstp.at



Aufschieben gilt nicht!

Jetzt mit Raiffeisenfonds eines von 50 iPads gewinnen.

Raiffeisenbank
Region St. Pölten



Wenn's um Vorsorge mit Fonds geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Schieben Sie Ihre persönliche Vorsorge nicht auf die lange Bank! Investieren Sie schon jetzt mit Euro 30,- oder mehr in Ihre Zukunft! Genießen Sie dabei höchstmögliche Flexibilität und Sicherheit in Ihrer Fondsveranlagung und profitieren darüber hinaus vom umfangreichen Know-how unserer Wertpapierspezialisten. Je nach Ihren persönlichen Wünschen und Ihrer Lebensplanung bietet Fondssparen mit Raiffeisen Capital Management die passende Lösung. Informieren Sie sich über die Raiffeisenfonds Sicherheit, Ertrag und Wachstum bei Ihrem Berater in einem persönlichen Gespräch oder auf www.rcm.at.

Die veröffentlichten Prospekte der in dieser Unterlage angeführten Fonds in ihrer aktuellen Fassung inklusive sämtlicher Änderungen seit Erstverlautbarung stehen dem Interessenten unter www.rcm.at zur Verfügung.